

# Börsenblatt

für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.

Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 104.

Freitags, den 1. December.

1843.

## Die Königl. Sächs. Gassenbillets von 1818 betr.

Die neueste Nr. des Gesetz- u. Verordnungsblattes für das Königl. Sachsen bringt folgende, manchen unserer Leser außerhalb Sachsen vielleicht noch interessirende

Verordnung, die Anberaumung eines Präclusivtermins für die Gültigkeit der im J. 1818 erierten Gassenbillets betr.

Wir, Friedeich August, von Gottes Gnaden König von Sachsen ic. finden, da die für den Umtausch der in Gemäßheit des Edicts vom 1. Octbr. 1818 erierten Gassenbillets nachgelassene 12 monatliche Frist den 31. Decbr. d. J. zu Ende geht, für angemessen, nunmehr zu Anberaumung eines definitiven diesfallsigen Präclusivtermins zu verschreiten und verordnen demnach, in weiterer Ausführung der in §. 13 des Gesetzes vom 16. April 1840 enthaltenen Vorschrift, hierüber andurch, wie folgt:

§. 1. Der Umtausch der aus der Erirung vom J. 1818 herrührenden Gassenbillets, bei den Auswechselungscassen zu Dresden und Leipzig, bleibt lediglich noch bis mit dem

1. März 1844 Nachmittags 3 Uhr

gestattet; vielmehr sind von da ab alle etwa noch im Umlaufe befindlichen derartigen Billets als gänzlich werthlos zu betrachten, und es kann weder eine nachträgliche Umtauschung derselben, noch die Berufung auf die Rechtswohlthat der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand dagegen weiter Statt finden.

§. 2. Die betreffenden Behörden und Obrigkeiten werden hiermit ermächtigt, gegenwärtige Verordnung durch Abdruck in öffentlichen Provinzial- und Localblättern annoch besonders zur allgemeinen Kenntniß des beteiligten Publicums zu bringen.

Urkundlich haben wir diese Verordnung eigenhändig vollzogen und unser Königliches Siegel beidrucken lassen.

Gegeben zu Dresden am 9. Novbr. 1843.

Friedrich August.

(L. S.)

Heinrich Anton von Zeschau.

10r Jahrgang.

Zur Geschichte und Charakteristik des englischen Buchhandels und der deutschen Geschäfte in London.  
(Niedergeschrieben zu London im Juni 1843.)

Von den mannigfach bedeutenden Buchhändlern Londons scheint nur spärliche Kunde zu uns herüber gezogen zu sein, denn die Buchhändlerverzeichnisse liefern unter dem Stadtnamen „London“ eine sehr dürftige Auswahl von Firmen, die schlechterdings kein Bild von dem Wohlstande und der Größe der englischen Geschäfte, viel weniger eine Übersicht der genannten und angesehenen reichen Buchhändler geben. Es herrscht, so weit unser Blick diese Statistik verfolgen kann, nichts als Unkenntniß vor, die gesissenschaftlich klarerem Verständniß der Sache weichen sollte, zumal jetzt, wo unsere Geschäftsverbindungen mit den Britten sich mehr und mehr erweitern.

Wenn Schreiber dieses nun eine leichte einfache Skizze, eine Vorarbeit zur eigentlichen Charakteristik des englischen Buchhandels zu entwerfen gedenkt, so liegt es gewissermaßen außer seinem Plane, den ganzen Organismus in seinem tausendgliedrigen Baue darzustellen, vielmehr wünschte er blos das Skelett dieses riesigen Körpers zu entwerfen, einer geschickteren Hand dagegen die vollständige Ausarbeitung zu überlassen, die alsdann den lebendigen Atem einhauchen und so das Gebilde in seiner mächtigen Totalität unseren Collegen vorführen möchte.

Die Geschäfte Englands stellen sich uns als durchgehends markirt dar, d. h. nicht Alles in Allem, wie dies bei uns Sitte, sondern einen einzelnen gewählten Zweig des geistigen Handels mit der ganzen Energie der speculativen Kraft verfolgend; auch herrscht eine eigene Ansicht in den hiesigen Geschäftsmenschen vor, die von der unfrigen gar weit entfernt und gesondert liegt. Während wir als Buchhändler uns nämlich gewissermaßen befleißigen, eine universelle Bildung zu erlangen, die dem Gelehrten als erfreuliche Hülfe dient, während wir uns thätig bemühn, die Literatu-

250

ren in ihren historischen Entwickelungen und Gestaltungen kennen zu lernen, Vorkenntniß der alten Sprachen schon als Lehrlinge in unser Geschäft mitbringen, die neueren, die Hauptsprachen wenigstens, mit Lust uns eigen zu machen suchen, um im ganzen Bereiche des geistigen Lebens heimisch zu werden, uns auf diese Weise in die ersten Klassen der gebildeten Bürger hinaufschwingen und als die durchgebildetsten Geschäftsleute dastehen, bleibt die Mehrzahl der englischen Buchhändler auf der ebenen Erde des Spekulanten, unbekümmert, aus seinem geistigen Lager für sein Selbst den gebotenen Honigseim zu ziehen. Seine ihn umgebenden Bücher, auf schönen Regalen, sein säuberlich im Einbande zum Kauf anlockend, erscheinen ihm nur als Waare, mit der er als Kaufmann in unausgesetzter Begierde handelt, Geld macht, grössere Spekulationen unternimmt, alles daran wagt, reich wird oder in ein Nichts versinkt. Dieses Hazardgeschäftsspiel ist ein großer Krebschaden der englischen Geschäfte und zieht sich durch alle Stadien des britischen Handels.

Die praktische Seite der englischen Buchhändler wäre uns aber sehr zu wünschen; schwerlich wird man Beispiele anführen können, die bei uns leider alltäglich geworden, daß Werke, die ein unbedingtes Einkommen sichern, Jahrzehnte unvollendet liegen bleiben, den Sortimentern eine ewige Qual, den Verlegern ein Geldverlust. Wer erkennt die Wahrheit dieser Aussage nicht, wenn wir auf Hilpert's Engl. Wörterbuch oder Heise's Wörterbuch hindeuten, wenn wir jene Werke bezeichnen, die den 3. Band zuerst liefern, den 2. nach jahrelangem Warten folgen lassen und den ersten in die Ewigkeit hinausschieben, id est: ihn nie zu Tage fordern. Noch weit weniger aber finden wir in der großen Runde der bändereichen englischen Verlagswerke jene genial-mystische Titelobskuranz und Bändezahlverwirrung, die bei uns so sehr in Mode; wer kann Werke nennen wie: Martens Recueil — Gräfe's Literärgeschichte — Ritter's Geographie — Rehm's Mittelalter — ic. ic., wo Recueil, Nouveau Recueil, Nouvelle Série, Nouveau Suppl. oder Band, Theil, Abtheilung, Volumen, Folge, Buch, Bändchen ic. in ein wahrhaft chaotisches Gemischmasch aussorten? Dergleichen wird im Auslande als Geniestreich bewundert, sarkastisch betrachtet und bleibt ein bibliopolisches Grundärgerlich, zumal wenn weder die Verlags- noch andere Cataloge uns den Schlüssel zu diesen Mysterien, zu diesem metaphysischen Volumenabtheilungsfolgebandismus reichen.

Doch zu den Engländern.

### I. Die Verleger.

Unter ihnen steht wie ein riesiger Baum der durch den Garten von Newstead Abby unsterblich gemachte Murray — ein Krebsus, dessen Todesnachricht uns eben überrascht — oben an. Die reiche alte Firma Longman, Green, Orme & Longman, vor Kurzem ihren kräftigen Chef durch unglückliches Geschick verlierend, reiht sich hinzu und andere möchten hier folgen, wie: Whittaker & Co. — Tegg & Son — Charles Knight, der Letztere uns allen wohl bekannt durch die Herausgabe des Penny Magazine, des Pictorial Shakespeare ic. Andere seiner Unternehmungen zeigten kein so günstiges Resultat, wodurch die Kräfte des Geschäfts leider

geschwächt wurden. Auch Chapman & Hall finden ihre Stelle hier, denen ein glücklicher Stern leuchtete und eine Goldsonne durch die in ihrer Art meisterhaften volkscharakteristischen Werke von Dickens aufging; ferner W. Pickering, der seine vielfach schönen Publikationen stets als Aldiner Ausgaben bezeichnet und so den unsterblichen Namen jenes correcten venetianer Druckers auch der Gegenwart ins Gedächtniß zurück ruft. Sodann wären noch hierher zu zählen die Universitäts-Buchhändler Taylor & Walton, die sich in das klassische Alterthum mit ihren Verlagswerken hineinbewegen, und Orr & Co. — John Parker, auch Moron, sodann die wetteifernden Novellen-Verleger Bentley — Colburn und Frazer, alte Namen, durch ihre Magazines jedem deutschen Ohre bekannt klingend. Fisher & Son's Verlags-Kupferwerke, namentlich Stahlstich-Illustrirungen und Taschenbücher, sind sowie G. Virtue's auf deutschem Boden verbreitet worden, während unter den Verlegern von Jugendschriften Darton & Clark — Lacy — Harvey & Darton und John Harris als die bedeutendsten hervorgehoben zu werden verdienen.

### II. Verleger theologischer Schriften.

Wir zeigten schon, wie genau sich die Verleger in ihren Unternehmungen von einander trennten, und jeder sein eigenes Feld zu bebauen sich bestrebte, wie Murray — Longman's ic. sich mehr der wissenschaftlichen Fächer annahmen, andere ausschließlich Kinderschriften, noch andere nur Novellen und populair gehaltene Reisebeschreibungen verlegten, — die nachfolgenden Verleger theologischer Schriften spalten sich aber noch besonders und theilen sich in noch bestimmtere Branchen; jedweder versorgt mit seinen Presshöpfungen eine von den vielen religiösen Sekten Englands und jeder dient wohl auf diese Weise einer holy cause!

Für die Verbreitung der gelehrteten Werke und der unendlichen Scharen von Tracts der High Church d. h. Puseyistischen Glaubens, sorgen J. & G. Mivington, die von der letzten, so großes Aufsehen erregten Predigt Dr. Pusey's, in welcher der Reformator sich ganz dem Katholizismus in die Arme wirft, 30,000 Exemplare abgesetzt haben. Für das Interesse der Law Church (der liberal-orthodoxen Kirche, wenn wir so sagen dürfen) arbeiten Seeley & Co., für die Bischöfe und die Moderatos Hatchard's, die zugleich als die größten Sortimentsbuchhändler anzusehen sind. Die Sache der leidenlindernden Brüder hat Nisbett ergriffen, der ohne Mittel sein Geschäft begann, aber durch Biedermann und Mildthätigkeit seine Bahn schlug. Es wird Bewunderung erregen, wenn wir berichten: daß Nisbett vor Kurzem aus seinen eigenen Mitteln tausend Pfund Sterling hergab, um in seinem Geburtsorte eine Kirche erbauen zu lassen und diese Bewunderung steigt, wenn wir hören, daß er über mehrere Tausend Pfund Almosengelder zu verfügen hat, die ihm durch die Beiträge seiner Kunden disponibel geworden sind. — Es bleiben uns noch gar viele Sekten übrig, die alle in ihrem Buchhändler ihre heilige Fahne erblicken, doch möge es für jetzt genügen, nur noch die Wesleyan-Methodists zu nennen, die in Ward & Co., und die übrigen Dissenters, die in Jackson & Walford ihr Centrum finden. Von der Religious Tract Society können wir in Wahrheit

kein veranschaulichendes Bild entwerfen, es würde ans Faste, ans Wunderbare grenzen und als übertrieben erscheinen; vom Nord- bis zum Südpole, von Grönland bis zum Cap Horn, von Lappland bis zur Capstadt, von van Diemens Land bis Kamtschatka, so weit wir Land und Menschen entdeckt haben, so weit die Missionsbrüder ihre religiösen Bestrebungen verbreiten, reichen auch die Arme des Geschäfts, auf der ganzen Erde finden wir die Verlagswerke dieses unendlich großen Hauses verbreitet.

Diesen großen Verlegern Londons (die übrigen bedeutenden Häuser Drifords, Edinburghs und Dublins liegen für diesmal außer unserem Kreise) müssen wir jene Klasse folgen lassen, die sich mit dem Absatz von Remainders beschäftigt, dessen Eigenheit und Geschäftsscharakter erst kürzlich in weiten Zügen in d. Bl. beschrieben wurde. In diese Rubrik gehört als Kornphäus Henry Bohn, ein bedeutender und kenntnisreicher Mann, wohl einer der geschicktesten und gebildetsten Buchhändler Londons, der einem gigantischen Geschäfte mit bewunderungswürdiger Kraft und Thätigkeit vorsteht, sich in die unglaublichesten Spekulationen verliert, dabei aber das kleinste Geschäftchen nicht aus dem Auge lässt, ein Umstand, der ihm schon viel bittere Nachrede zugezogen hat. — Sodann sind Washbourne — Chidley und Routledge hierher zu zählen. —

Bevor wir jedoch einen ferneren Schritt unternehmen, müssen wir uns momentan in ein Londoner Stadtviertel begeben, in welchem der englische Buchhandel seinen Centralpunkt findet, — sonderbar genug, die von Buchhändlern bewohnten Straßen führen ausschließlich nomina sancta und tönen gleichsam wie ein heiliges Gebet, wenn man sie der Reihe nach hersagt. Da ist Ave Maria Lane — Paternoster Row und der heilige Amen Corner. Diese Konstellation von Straßlein nun, in welchen der Rosenkranz abgebetet wurde, ehe man die prächtige St. Pauls Cathedrale mit dem lustig schwebenden Dome betrat, ist als das Leipzig des englischen Buchhandels zu betrachten. — Nicht nur Longmans, sondern alle die, im ganzen Sinne des Worts, bedeutenden Sortimente wohnen hier beisammen, die zugleich die Commissionen der Country-booksellers ausführen. — Als die berühmtesten Häuser möchten wir schicklich erwähnen: Whittaker & Co. — Simpkin & Marshall — Sherwood & Son — Hamilton & Co. — Duncan & Malcolm ic., ohne auf die bedeutende Menge der übrigen einzugehen oder sie zu analysiren. Von diesem Centre gehen tausende von Radier nach allen Theilen Englands, Schottlands und Irlands, den ost- und westindischen Colonien, Canada, den südamerikanischen Besitzungen und — der ganzen Welt — aus.

Jeder Country-bookseller bedarf vor Allem eines Commissionairs, um die regelmäßig am ersten des Monats erscheinenden Journale und Zeitschriften prompt zu erhalten. Was für ein malerisches Schauspiel gewährt da der 30. jeden Monats! Dieses emsige Laufen, dieses geschäftige Treiben — Ballenladen, Kistenschleppen — aus allen Theilen der Stadt eilen die Markthelfer herbei, füllen ihre Säcke und keuchen als Atlaße unter der Last der periodischen Schriften, die sie fortführen. So stößt und drängt man

sich durch die engen Straßlein und Winkelchen der Buchhändler zwei bis drei Tage lang. Die Commis haben freilich ihre liebe harte Noth, denn es wird allmonatlich je ein bis zwei Nächte durchgearbeitet, um die Geschäfte der Reviews, Magazines und Journals zu vollführen.

(Schluß folgt.)

#### Bescheidene Anfrage.

Herr F. Meinhardt in Arnstadt beschwert sich in Nr. 100 d. Bl. über Herrn Fr. Fleischer in Leipzig, daß dieser einen Rabatt an Privatkunden giebt, wie selbigen kein Sortimentshändler, der einen Commissionair in Leipzig hat und hoch an Fracht und Emballage zahlen muß, zu geben im Stande ist. Da dergleichen Klagen über Leipziger Geschäftsgenossen, welche oft rein durch ihre auswärtigen Collegen existiren, immer häufiger werden, wäre es wohl wünschenswerth, wenn zur Beseitigung dieses empfindlichen Uebels für den ohnedies schwer gedrückten Sortimentshändler ernstliche Schritte gethan würden. Einsender dieses fragt bei Herrn Fr. Fleischer ganz bescheiden an: auf welche Weise er die Verschleuderung der Zeitschriften mit 16½% dem soliden deutschen Buchhandel gegenüber zu rechtfertigen vermag?

H.

#### Bekanntmachung eines Buchbinders.

(Aus dem Braunschweiger Kreisblatte No. 37.)

„Einem hochverehrten hiesigen und auswärtigen Publicum erlaube ich mit ganz ergebenst anzugeben, daß ich, mit mehreren der größten Buchhandlungen in Verbindung stehend, gegenwärtig im Stande bin, jede<sup>1)</sup> Bestellung von Büchern zu Leipziger und Berliner Ladenpreisen, wie selbige in Catalogen und Zeitungen bemerket sind, ohne Berechnung einer Preis-Erhöhung oder eines Postgeldes, auszuführen.

Mich zu Aufträgen dieser Art ergebenst empfehlend, bemerke ich noch, daß meinen resp. Abnehmern (besonders von Gymnasialbüchern) bei bedeutenderen<sup>2)</sup> Bestellungen 12½ pCt. zu Gebote stehen; ich auch gern geneigt bin, nach Umständen, einen vierteljährigen Credit einzutreten zu lassen.<sup>3)</sup>

Ueberhaupt aber wird mein Streben stets dahin gerichtet sein, jeden geehrten Auftrag auf die möglichst billigste Weise zu vollziehen, indem ich nur den sehr kleinen Gewinn in Anspruch nehme, der mir durch das Einbinden und dergleichen in mein Fach schlagende Artikel zusieht<sup>4)</sup>!

Braunsberg 1843.

F. W. Jenne.

<sup>1)</sup> Nach preuß. Gesetz ist den Buchbindern nur erlaubt, mit gebundenen Schulbüchern, Bibeln und Kalendern zu handeln; man sieht aus Obigem, wie dieses Gebot übertritten werden muß, wenn ein Buchbinder sich nicht entblödet, öffentlich anzugeben, daß er jede Bestellung annimmt.

A. d. G.

<sup>2)</sup> Was mag der Herr unter bedeutenderen Bestellungen verstehen? Der Gymnastik kann keine bedeutende Bestellung machen, sondern kaufst nur, was er gebrauchen muß, Lehrer aber, welche für ihre Schüler bestellen, sind schon so weit vorgeschritten, ebenfalls mit Berliner oder Leipziger Handlungen in Verbindung zu stehen. Bekommt doch in meinem Orte ein Lehrer von einer namhaften Leipziger Handlung 25% vom Sortiment! A. d. G.

<sup>3)</sup> Wie gütig! Bekommt der Herr doch selbst ein ganzes Jahr Credit. Leider müssen wir oft zufrieden sein, nach Jahr und Tag bestreitigt zu werden.

<sup>4)</sup> Also von jedem Artikel 12½ % zu geben? A. d. G.

Berantwortlicher Redacteur: J. de Marle.

250 \*

## bekanntmachungen.

### Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[7675.] Durch das Zerspringen zweier Steinplatten mit Text wird die Versendung der 1. Lief. von:

### Franke, Anleitung zum Kontrabass-Spiel

bis gegen Weihnachten verzögert. Ich lasse deshalb den Pränumerationspreis von  $1\frac{1}{3}$  fl. ord. ob. 1 fl. nettohaar noch bis 31. März 1844 offen, expedire fest verlangte Er. zum Subscr.-Preis von 2 fl. mit  $33\frac{1}{3}\%$  in Rechnung 1844, à cond. Verlangtes aber nur zum Ladenpreis von 3 fl. mit  $33\frac{1}{3}\%$  Rabatt. Der Subscriptionspreis erlischt unbedingt mit Ausgabe der letzten Lieferung.

Chemnitz, im November 1843.

J. G. Häcker.

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[7676.] Ende November wird die 2. Auflage meines Volkskalenders der Bote pro 1844 fertig. Diejenigen Handlungen, welche noch Er. davon gebrauchen können, wollen gefälligst bald bestellen.

Glogau, 18/11. 1843.

C. Flemming.

[7678.]



## Nicht zu übersehen!!



In einigen Tagen versende ich auf neue Rechnung an alle Handlungen, welche Nova annehmen und saldirt haben:

### Die dritte verbesserte Auflage

von

## Röhr's Grund- und Glaubenssätze der evangelisch-protestantischen Kirche.

gr. 8.  $14\frac{1}{2}$  B.  $26\frac{1}{4}$  Ngr. (21 gGr.) ord.

Gegen meine, seit einigen Jahren angenommene Marime, versende ich Obiges unverlangt, weil ich durch den Vertrieb von zwei starken Auflagen in verhältnismäßig sehr kurzer Zeit hinlänglich bewiesen glaube, welches großen und ungewöhnlichen Absatzes diese Schrift fähig sei, und weil man voraussezgen kann, daß dieselbe, besonders in jetziger Zeit, allen Theologen eine willkommene Erscheinung sein werde.

Nicht umsonst glaube ich daher an die Herren Sortimentshändler die Bitte um recht thätige Verwendung für dieses wichtige Buch zu thun, und erkläre mich gern bereit, mit Inseraten zu unterstützen, wo Erfolg zu erwarten steht. Neustadt a. d. Orla, d. 25. November 1843.

J. K. G. Wagner.

[7677.]

Berlin, den 15. November 1843.

P. P.

Mit Genehmigung des Herrn Geheimenraths v. Schelling erscheint in meinem Verlage:

### ANTHOLOGIE aus SCHELLING'S Werken.

gr. 8. Vellinpapier. Preis circa  $1\frac{1}{2}$  Rthlr.

Der Name SCHELLING'S sichert diesem Unternehmen die Theilnahme eines gewiss sehr grossen Publikums, ich meinerseits werde durch brillante Ausstattung und billigen Preis Alles aufbieten, dass es bei dem bevorstehenden Feste eins der gesuchtesten Geschenke ist.

Der Druck des Ganzen wird am 1. December beendigt sein, so dass selbst entfernte Handlungen Exemplare davon zur Post bis zu Weihnachten erhalten können.

Damit die Thätigkeit, welche meine Herren Collegen diesem Buche widmen, auch Nutzen bringend für Sie sei, so berechne ich alle Exemplare, die Sie in alter Rechnung absetzen mit  $33\frac{1}{3}$  pro Cent Rabatt und liefere auf 12 fest bestellte Exemplare das 13te frei, nebst 1 Inserat auf meine Kosten. Bei Beziehungen auf neue Rechnung kann ich nur 25 pro Cent geben.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Wilhelm Hermes.

[7679.] Vom 1. Januar an erscheint bei mir in Commission:

## Pfälzische Gartenzeitung

herausgegeben unter der Mitwirkung der praktischen Feld- und Gartenbaugesellschaft der bairischen Pfalz von deren Vorstände **F. J. Döchnahl.**

Pränumerationspreis pro Jahrg.: 52 Nummern gr. 4.  
1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr. (1  $\frac{1}{2}$  12 ggr.) od. 2 fl. 24 kr.

Insertionsgebühren für die gespaltene Seite 1 R. od. 4 Fr. Probenummern wurden an alle Handlungen gesandt, Mehrbedarf bitte ich zu verlangen. Auf 6 Exempl. ein Freier.

Speyer, d. 15. October 1843.

**G. L. Lang.**

[7680.] Gefälligst zu beachten!

Als demnächst vollendet zur Versendung kommend bitten wir nicht zu übersehen:

Bildercyclus zu jeder katholischen Bibel, vorzüglich zur neusten Ausgabe der bewährten Alliolschen Uebersetzung. Mit Erläuterungen u. einem Vorwort von Prof. Dr. Staudenmaier. in gr. 4.

Dasselbe Werk in gr. 8. mit Stahlstichen, Holzschnitten und Initialen.

welche beide Ausgaben sich zu Weihnachtsgeschenken vorzugsweise eignen.

Belieben Sie Ihren nötigen Bedarf **schnelligst** zu verlangen.

Carlsruhe, Mitte Nov. 1843.

**Kunstverlag.**

Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[7681.] So eben ist in neuer Auslage erschienen:

## Volks-Kalender von K. Steffens mit Stahlstichen und Holzschnitten.

Elegant gehetzt. Preis: 12½ Ngr.

Mit Volks-Kalendern anderer Herausgeber bitte ich diesen, welcher mit dem vollständigsten Kalender und Preußischen Jahrmarktsverzeichniß ein wahres Prachtwerk verbindet, nicht zu verwechseln.

Er ist zu haben mit oder ohne den:

## Hausfreund in Hütten und Palästen,

mit vorzüglichen Stahlstichen;

dessen erster Jahrgang mit dem Erscheinen der 12. Lieferung liegt vollständig geworden, dessen zweiter Jahrgang mit dem ersten Heft so eben begonnen hat. Monatlich eine Lieferung.

Pränumerationspreis für sämtliche 12 Lieferungen: 1. f. 5 Sch.

Subscriptionspreis für jede einzelne Lieferung: 3½ Sch.

Der erste Jahrgang, 12 Lieferungen (24 Bogen mit 13 Stahlstichen) ist durch alle Buchhandlungen für 1. f. 5 Sch. zu erhalten.

Inhalt der ersten Lieferung für 1844:

Der alte Friz, aus der Erinnerung eines alten Invaliden. (Hierzu ein vorzüglicher Stahlstich nach Chodowicki.) — David Brast, eines Seemanns Erzählung von Heinrich Schmidt. — Ein Bündnis der Lüge mit der Wahrheit. Nach dem Spanischen von Joseph Freiherrn v. Eichendorff. — Der Diensteifer.

**M. Simion** in Berlin.

[7682.] Im Verlage von J. Weith in Zürich ist erschienen (Commiss. die H. A. Weigel in L. — P. Reff in St. — E. Andreäische Buchb. in F.):

Almanach von Radierungen v. M. von Schwind mit Text in Versen von E. Freiherr v. Feuchtersleben. — 1. Jahrgang 1844 mit 42 radierten Epigrammen. Kl. 4. geh. 3  $\frac{1}{2}$  20 Ngr. (3  $\frac{1}{2}$  16 ggr.).

Rotkehlchens Tod u. Begräbniß von Clem. Brentano, mit 16 Darstellungen. (Kinderlust 1. Heft.) 7½ Ngr. (6 ggr.).

— — — — colorirt 12½ Ngr. (10 ggr.). Die Auferweckung Jairi Töchterlein nach Ed. Steinle, lith. von H. Eichens. 3  $\frac{1}{2}$  15 Ngr. (3  $\frac{1}{2}$  12 ggr.).

Dasselbe auf chines. Papier 5  $\frac{1}{2}$  10 Ngr. (5  $\frac{1}{2}$  8 ggr.).

Die Fischer nach L. Robert, gest. v. Schuler. 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngr. (1  $\frac{1}{2}$  12 ggr.).

— — — — auf chines. Papier 2  $\frac{1}{2}$ .

[7683.] Heute wurde von mir versandt:

**Böck, Aug.**, Rede zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs Friedrich Wilhelm IV. in der Fr. Wilh. Universität zu Berlin am 15. October 1843 gehalten. broch. 5 Ngr. (4 ggr.), netto 3½ Ngr. (3 ggr.). Eigenes u. Fremdes. Astronomische Reflexion über das Seelenleben vor u. nach dem Tode. broch. 5 Ngr. (4 ggr.), netto 3¼ Ngr. (3 ggr.).

und als Commissionsartikel:

**Brunold**, (F.), Märkische Lieder-Chronik. br. 7½ Ngr. (6 ggr.), netto 5½ Ngr. (4½ ggr.).

— Kinder-Lieder. broch. 3½ Ngr. (3 ggr.), netto 2½ Ngr. (2 ggr.).

Berlin, d. 20. November 1843.

**Julius Springer.**

[7684.] Bei Bruno Frdr. Goedsche Sohn in Chemnitz & Schneeberg erschien so eben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

**Liederfranz.** Eine Sammlung von 12 Canons, 94 Volksliedern und 7 Grabgesängen für Volksschulen. Herausgegeben von Gustav Adolph Roack, Schullehrer in Erlbach. **Fünfte Auflage.** Preis 1½ Ngr. ord. Auf 50 fünf Freieremplare. Die Melodien dazu 3 Ngr. 7 Pf. ord.

Die große Billigkeit und dem beabsichtigten Zweck ganz entsprechende Anordnung dieses Werckens hat die Einführung desselben in mehr als 100 sächsischen Schulen zur Folge gehabt. Fünfzehntausend Exemplare sind bereits in den Händen der Schüler.

[7685.] So eben ist nun **vollständig** erschienen:

**Kirchhofer, Joh.**, Quellensammlung zur Geschichte des Neutestamentlichen Canons bis auf Hieronymus, herausgegeben und mit Anmerkungen, vorzüglich für Studirende, begleitet. 8. 33 Bog. brosch. 2  $\frac{1}{2}$  22½ Ngr. (2  $\frac{1}{2}$  18 ggr) oder 4 fl. 48 kr.

Dieses Werk ist bereits von mehreren theologischen Zeitschriften beider Konfessionen als für Katholiken wie Protestanten interessant und nützlich sehr empfohlen worden.

**Meyer & Beller** in Zürich.

[7686.]

## A n f ü n d i g u n g.

So eben haben bei uns die Presse verlassen:

Bernoulli, Dr. Christoph, Handbuch der Dampfmaschinenlehre. Zweite Auflage. Mit 9 Stein-drucktafeln. 2 Thlr. 5 Ngr. (2 Thlr. 4 gGr.) oder 3 fl. 36 fr.

Simrock, Dr. Karl, das Heldenbuch 4. Bd. Auch unter dem Titel: Das Nibelungenlied 1. Bd. 2 Thlr. oder 3 fl. 30 fr.

Wir halten den jetzigen Zeitpunkt zur Ausgabe dieser beiden Werke für nicht günstig und werden daher die allgemeine Versendung erst Mitte December auf Neue Rechnung vornehmen.

Da aber das Publicum schon länger und namentlich Bernoulli Dampfmaschinenlehre sehnlichst erwartet, so widmen wir Ihnen diese Anzeige aus dem Grunde, um Sie von dem wirklichen Erscheinen in Kenntniß zu sehen. Exemplare von beiden Werken, welche Sie jetzt wünschen sollten, werden Ihnen in Leipzig und hier auf Verlangen ausgeliefert. Stuttgart, 16. Novbr. 1843.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[7687.] Ich habe eine größere Partheie von

## ALLOM'S TYROL.

Mit 46 Stahlstichen, 1 Karte und histor.-geogr.-statist. Notizen. London. gr. 8. (mit engl., franz. oder deutschem Texte)

**bisheriger Preis 7 Thlr. 20 Ngr.  
(7 Thlr. 16 gGr.)**

übernommen, wovon ich Ihnen das Exemplar, broschirt,  
für 1 Thlr. 20 Ngr. (1 Thlr. 16 gGr.),

in engl. Einband mit Goldschnitt

für 2 Thlr. 20 Ngr. (2 Thlr. 16 gGr.)

offerire.

Der Preis versteht sich gegen baar und bitte ich auch mit dieser Bemerkung Ihre Zettel versehen zu wollen; Herr Mittler liefert aus.

Hamburg, October 1843.

Moritz Geber.

[7688.]

## Preis-Herabsetzung.

In ganzem Vorrate habe ich übernommen, und erlaße um die beibemerkten Netto-Preise:  
(mit 20% Rabatt, gegen baar; franco Leipzig)

## Byron's complete works,

7 volumes, with portrait. Mannheim 1837—39. 8. Geheftet. Ladenpreis 9 fl.  
Herabgesetzter Netto-Preis 3 fl. 30 fr. oder 2 Thlr.

## Victor Hugo, Notre-Dame de Paris,

3 volumes, avec portrait, Bruxelles 1840. pet. in 8. brochés.

Herabgesetzter Netto-Preis 1 fl. oder 17 Ngr.

Frankfurt a/M., im November 1843.

Joseph Paer.

[7689.] Aus G. Gropius Verlag habe ich mit Verlagsrecht an mich gekauft:  
**Ertner's, H. J.**, 35 Uebungs-Blätter für Planzeichner mit erläuterndem Texte. 3 Hefte.  $1\frac{1}{2}$  fl gegen baar zu  $2\frac{1}{2}$  Nfl.  
 24 Ansichten von Berlin, sauber color. auf Tonpapier 4 fl, gegen baar zu 1 fl.  
 Geldgewichts-Tabelle über alle Preuß. Münzen von 1—1000 fl. Fol. 5 Nfl.  
 Das Buch gegen baar 1 fl.  
 Münz-Tabelle aller europ. Gold- und Silber-Münzen. Royal-Fol. 5 Nfl.  
 Das Buch gegen baar 2 fl.  
 Ferner debite ich aus dessen Verlag:  
**Alex. Puschkins Gedichte.** Aus dem Russ. Berlin 1840. broch. 1 fl, gegen baar 10 Nfl.  
 6 Exemplare auf einmal genommen gegen baar 1 fl.  
**Ledebur, Leop. v.**, über die in den Baltischen Ländern in der Erde gefundenen Zeugnisse eines Handels-Verkehrs mit dem Orient zur Zeit der arab. Weltherrschaft. broch. (12 $\frac{1}{2}$  Nfl) gegen baar 5 Nfl.  
 Abbildung des merkwürdigen Soldaten-Pferdes „Adam“ gez. vom Prof. Krüger 1 fl, color. 1 fl 20 Nfl.  
 Biographie desselben. geh.  $7\frac{1}{2}$  Nfl.  
**Thorwaldsen's Portrait**, gem. v. Begas lith. von le Grand. groß Folio (2 fl) gegen baar 20 Nfl.  
 Berlin, den 15. November 1843.

C. G. Ende.

[7690.] **V o l f s r o m a n,**  
wird nicht pro nov. versandt!

**Bodenberg, C.,**  
**der Räuber und sein Kind**  
 oder  
**die Haideschene.**  
 Historisch-romantische Erzählung.  
 Mit 1 Stahlstich. broch. Preis  $22\frac{1}{2}$  Nfl (18 gfl).  
 Wer Absatz für dergl. hat, wolle gef. verlangen.  
 Wien, November 1843.

C. Haas'sche Buchhandlung.

[7691.] So eben ist erschienen, und versandt worden:

**Expositio Ss. Missae**

atque Rubricarum

Seu

**Catechismus liturgicus juxta Dictata**

**R. D. J. Mohren.**

**Cura Maria del Monte.**

1. Heft. Bogen 1—6.  $12\frac{1}{2}$  Nfl (10 gfl) — 45 kr.

Das Ganze aus circa 30 Bogen bestehende Werk wird noch im Laufe dieses, oder spätestens im Januar des nächsten Jahres erscheinen.

Bedingungen:  $\frac{1}{3}$  Rabatt, bei fester Bestellung 16/15, 33/30, 55/50, 112/100.

Der nach Vollendung eintretende Ladenpreis wird um  $\frac{1}{3}$  erhöht werden.

Trier, 4. November 1843.

**F. Lintz'sche Buchhdg.**

[7692.] Heute versandte ich auf **neue Rechnung** à Condition:

**Der Mediziner.**  
**Berliner Monats-Schrift**  
 für  
 ärztliche Unterhaltung.

I. Band 1. Heft.

Der Mediziner erscheint vom 15. November ab, den 15. eines jeden Monats in Heften zu 3 Bogen, und bilden 12 solcher Hefte einen Band, der 2 fl ord.,  $1\frac{1}{2}$  fl netto kostet. Einzelne Hefte werden à cond. geliefert und kosten  $7\frac{1}{2}$  Nfl (6 gfl) ord.,  $5\frac{1}{2}$  Nfl (4 $\frac{1}{2}$  gfl) netto.

Die Post bezahlt für den Band 2 fl, wie das Publikum, ich hoffe deshalb von den geehrten Herren Collegen um so thätigere Verwendung für dies Journal, welches ich außerdem noch im November des alten Jahres auf **neue Rechnung** liefern.

**Die Fortsetzung zum Bandpreise folgt nur auf Verlangen und fest.**

Handlungen, welche keine Nova annehmen, oder eine nicht hinreichende Anzahl Expl. des 1. Heftes à cond. erhalten, bitte ich zu verlangen.

Berlin, d. 17. Novbr. 1843.

**Wilh. Hermes.**

[7693.] Bei Ch. Graeger in Halle erschien so eben:

**Monumenta Zollerana.** Quellensammlung zur Geschichte des erlauchten Hauses der **Grafen von Zollern** und **Burggrafen von Nürnberg**. Herausgegeben von **Rudolph Freiherrn von Stillfried**. (Kammerherrn und Vice-Ober-Ceremonienmeister S. M. d. Königs von Preussen). Erster Theil.

A. u. d. T.:

**Monumenta Zollerana I. Documenta** Vol. I. Saec. XI—XIII. Mit vielen in den Text eingedruckten Siegeln. Gr. 4. 33 Bogen. Velinpap. Broch.  $3\frac{1}{2}$  fl ord. =  $2\frac{1}{4}$  fl netto.

Das Ganze wird aus vier Theilen bestehen, wovon der Zweite zur Ostermesse 1844 und die beiden letzten noch im Laufe desselben Jahres erscheinen werden.

**Da ich dieses Werk nicht allgemein versende, so wollen die Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, gef. à cond. verlangen.** —

[7694.] Mailand u. Wien. Wir versandten heute:

**Catalogo di libri italiano**

presso la detta

**Tendler e Schaeffer.**

und bitten diejenigen Herren Collegen, welche für die italienische Literatur keine Absatzwege haben, uns denselben gefälligst wieder zu remittieren. Den Freunden Italiens wird der Catalog aber zweifl. willkommen sein, da er fast alle wichtigern Erscheinungen der letzten Dezennien und ein vollständiges Verzeichniß der ital. Journale enthält. Italienisches Sortiment liefern wir, wie bisher, schnell und billig; Festverlangtes ist uns jedoch, unter den bestehenden Verhältnissen des ital. Buchhandels, unmöglich, zurückzunehmen, was wir bitten zu beachten.

Den 9. November 1843.

**Tendler & Schaeffer.**

[7695.] So eben ist erschienen und kann zu dem außerordentlich billigen Preise von  $7\frac{1}{2}$  Ngf. (6 ggf.) ord. oder 5 Ngf. (4 ggf.) netto pro Band von mir bezogen werden:

## Panthéon Classique et littéraire.

123 Vols. 80 verschiedene werthvolle hier unten näher bezeichnete Werke enthaltend.

Jedes Werk wird einzeln verkauft à Band 5 Ngf. (4 ggf.) netto.

Sämmtliche Werke sind gleichmässig und ausserordentlich sauber, correct und elegant ausgestattet und bei dem billigen Preise einer sehr grossen Verbreitung fähig.

**Carl Muquardt in Brüssel.**

### Verzeichniss.

#### Panthéon Classique et littéraire.

- |            |  |
|------------|--|
| Band . . . | 1 Paul et Virginie et la Chaumière, 1 v.       |
| - . . .    | 2 Mes Prisons, 1 vol.                          |
| - . . .    | 3 Des devoirs des hommes, 1 vol.               |
| - . . .    | 4 Art d'être heureux, 1 vol.                   |
| - . . .    | 5 Petit carême, 1 vol.                         |
| - . . .    | 6 Leçons choisies de littérature, 1 vol.       |
| - . . .    | 7-8 Télémaque, 2 vol.                          |
| - . . .    | 9 Atala, 1 vol.                                |
| - . . .    | 10 Le Vicaire de Wakefield, 1 vol.             |
| - . . .    | 11-12 Robinson Crusoe, 2 vol.                  |
| - . . .    | 13 Voyage de Sterne, 1 vol.                    |
| - . . .    | 13 bis. Voyage à Rome, par de Géramb.          |
| - . . .    | 14 Le Chemin de la fortune, 1 vol.             |
| - . . .    | 15 Bélisaire, 1 vol.                           |
| - . . .    | 15 bis. Livre des bons conseils, 1 vol.        |
| - . . .    | 16-17 Fables de La Fontaine, 2 vol.            |
| - . . .    | 18 Fables de Florian, 1 vol.                   |
| - . . .    | 19-20 Précis de l'histoire de France, 2 v.     |
| - . . .    | 21 à 23 Hist. de la révolution française, 3 v. |
| - . . .    | 24 Histoire de Napoléon, 1 vol.                |
| - . . .    | 25 à 27 Histoire universelle, Bossuet, 3 vol.  |
| - . . .    | 28 Oraisons funèbres, par Bossuet, 1 v.        |
| - . . .    | 29 Oraisons funèbres, par Flechier, 1 v.       |
| - . . .    | 30 Le Brahme voyageur, 1 vol.                  |
| - . . .    | 31 à 32 Voyages de Gulliver, 2 vol.            |
| - . . .    | 33 à 35 Voyages autour du monde, 3 vol.        |
| - . . .    | 36 OEuvres poétiques de Boileau, 1 vol.        |
| - . . .    | 37 Maximes de La Rochefoucauld, 1 v.           |
| - . . .    | 38 à 40 Les Martyrs, 3 vol.                    |
| - . . .    | 41 La Religion, par Racine, 1 vol.             |
| - . . .    | 42 Morale en action, 1 vol.                    |

- |            |  |
|------------|--|
| Band . . . | 43 Omnibus du Langage, 1 vol.                  |
| - . . .    | 44 Pourquoi et Parce que, 1 vol.               |
| - . . .    | 45 Erreurs et préjugés, 1 vol.                 |
| - . . .    | 46-47 Etudes de la nature, 2 vol.              |
| - . . .    | 48-49 Robinson Suisse, 2 vol.                  |
| - . . .    | 50 Simon de Nantua, 1 vol.                     |
| - . . .    | 51 La Henriade, 1 vol.                         |
| - . . .    | 52 Les Géorgiques, 1 vol.                      |
| - . . .    | 53 Conjuration contre Venise, 1 vol.           |
| - . . .    | 54 Révolutions du Portugal, 1 vol.             |
| - . . .    | 55 Vingt milles dates, 1 vol.                  |
| - . . .    | 56 Inventions et Découvertes, 1 vol.           |
| - . . .    | 57-58 Caractères de La Bruyère, 2 vol.         |
| - . . .    | 59 Lamartine (OEuvres adoptées)                |
| - . . .    | 60 Lettres édifiantes, 1 vol.                  |
| - . . .    | 61 à 64 OEuvres de Racine, 4 vol.              |
| - . . .    | 65 Les hommes illustres, Fénelon.              |
| - . . .    | 66 Dialogues des morts, 1 vol.                 |
| - . . .    | 67 Fables d'Esope-Fénelon, 1 vol.              |
| - . . .    | 68 à 72 Génie du christianisme, 5 vol.         |
| - . . .    | 73 à 75 Itinéraire de Paris à Jérusalem, 3 v.  |
| - . . .    | 76-77 Histoire moderne (Michelet), 2 vol.      |
| - . . .    | 78 à 80 Histoire romaine (Michelet), 3 vol.    |
| - . . .    | 81 à 85 Norvins (complet) Hist. Napoléon, 5 v. |
| - . . .    | 86 Voyage au Spitzberg, 1 vol.                 |
| - . . .    | 87 Lecture par jour (365 m.) prose, 1 v.       |
| - . . .    | 88 — — (365 m.) vers, 1 v.                     |
| - . . .    | 89 Lecture dimanche, prose et vers, 1 v.       |
| - . . .    | 90 — jeudi, prose et vers, 1 v.                |
| - . . .    | 91 Dialogues français-anglais, 1 vol.          |
| - . . .    | 92 — français-italiens, 1 vol.                 |
| - . . .    | 93 — français-allemands, 1 vol.                |
| - . . .    | 94 — français-hollandais, 1 vol.               |
| - . . .    | 95 — français-flamands, 1 vol.                 |
| - . . .    | 96 Grammaire anglaise (Vergani), 1 v.          |
| - . . .    | 97 — italienne (Vergani), 1 v.                 |
| - . . .    | 98-100 L'homme et la création, 3 vol.          |
| - . . .    | 101-105 OEuvres de Corneille, 5 vol.           |
| - . . .    | 106-107 Souvenirs de voyages (Walsh), 2 v.     |
| - . . .    | 108 Le Monde souterrain (Géologie), 1 vol.     |
| - . . .    | 109 Le Monde céleste (Astronomie), 1 vol.      |
| - . . .    | 110 Les Trois Règnes de la Nature (h.n.), 1 v. |
| - . . .    | 111-112 Lettres de Sévigné, 2 vol.             |
| - . . .    | 113-114 Chateaubriand, Voyage Amérique, 2 v.   |
| - . . .    | 115-117 Chateaubriand, Natchez, 3 vol.         |
| - . . .    | 118-121 Gérando. Perfectionn. moral, 4 vol.    |
| - . . .    | 122-123 Gérando. Visiteur des Pauvres, 2 v.    |

[7696.] Bei Gortin, Masson & Co. in Paris ist erschienen;

**Cabanis.** Rapports du physique et du moral de l'homme. Nouvelle Edition. 12.

**Blondot, N.** Traité analytique de la digestion considérée particulièrement dans l'homme et dans les animaux vertébrés. 8.

**Lélut, F.** Rejet de l'organologie phrénologique de Gall et de ses successeurs. 8.

Gerner haben wir den Verlag von

**De Candolle** *Prodromus systematis naturalis regni vegetabilis*

übernommen und den Preis des Werkes bedeutend herabgesetzt und zwar

Tom. I—VII 1. 2. partie zusammen für 26 fl. — Jeder Band einzeln à 4 fl 10 Mä (4 fl 8 gä). — Jede Abtheilung von Tom. VII à 2 fl 20 Mä (2 fl 16 gä). — Tom. V. VI. VII. 1. partie zusammen für 10 fl 10 Mä (10 fl 8 gä).

Tom. VIII. (sistens Corolliflorarum ordines XII) erscheint im November 1843. 5 fl 10 Mä (5 fl 8 gä).

Tom. IX wird im August 1844 ausgegeben werden können.

Tom. I—VII können nur in feste Rechnung gegeben werden. Herr L. Michelsen wird auf Verlangen ausliefern.

[7697.] In der Nachorst'schen Buchhandlung in Osnabrück sind erschienen, und liegen zur Versendung à Conto 1844 bereit, wer sich davon Absatz verspricht, beliebe gefällig zu verlangen:

Beurtheilung der von dem Herrn Canonicus von Bruchhausen zur Vertheidigung seiner Controverspredigt verfaßten und herausgegebenen Streitschrift. Von dem Verfasser der Beleuchtung der von Bruchhausenschen und anderer Controversschriften. gr. 8. geh. n. 5 Mä (4 ggä).

Die einfache Buchführung zunächst für Handwerker, verdeutlicht durch ausführliche Schemas. Nebst einer Anleitung zur Berechnung der Verkaufspreise und einem Lehrplan. Zum Selbstunterricht und zum Gebrauche auf Gewerbeschulen von einem practischen Handwerker. gr. 8. geh. n. 10 Mä (8 ggä).

Hartmann, G. A., lateinisches Lesebuch für die beiden unteren Gymnasialklassen. gr. 8. n. 15 Mä (12 ggä).

Lucenay, J. de, und D. Meyer, Materialien zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Französische für die oberen Gymnasialklassen. 1. Abth. gr. 8. 15 Mä (12 ggä).

[7698.] **Verkauf.** Folgende Jahrgänge der Leipziger Zeitung, als 1782, 83, 84, 87, 88, 90, 92, 94, 97, 98, 99, 1801, 2, 6, 7, 8, sind zu verkaufen durch E. Wagner, lange Straße No. 17 in Leipzig.

[7699.] So eben erscheint und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

### Historischer und geographischer Atlas von Europa.

Herausgegeben von Fischer und Streit. Revidirt und mit den neuesten Änderungen versehen vom Lieut. Böhm. In 32 Lieferungen. Preis jeder Lieferung von 4—5 Bogen Tert und 3 Landkarten, nur: 4 Sgr. Auf 6 Exemplare 1 Frei-Exemplar. Das ganze Werk ist auch vollständig in 6 Bänden und einem Atlas von 82 Karten, für 4 fl zu haben. (Bisheriger Preis: 8 fl).

**M. Simion** in Berlin.

10<sup>r</sup> Jahrgang.

[7700.] **W.** Wird nur auf feste Rechnung versandt.

Einzelne Exemplare mit 25 fl — 13/12 mit 33 1/3 fl.

Bei Carl Jügel in Frankfurt am Main ist so eben nachstehendes mit Geschmack und Eleganz ausgestattete Album erschienen, welches als ein sehr passendes Weihnachts- und Neujahrs-Geschenk eine besondere Beachtung und Empfehlung verdient, nämlich:

## Rheinisches Album für 1844.

### Eine Sammlung

von 68 der interessantesten Ansichten des Rheins zwischen Mainz, Coblenz, Köln und Düsseldorf, vereint mit den Ansichten der Taunus-Bäder Wiesbaden, Ems, Schwalbach und Schlangenbad.

### In Stahlstichen nach Zeichnungen

von

**J. Dielmann.**

Preis elegant gebunden 12 fl. oder 6 fl 20 Mä.

Der Rhein, so oft und mannichfach er auch bereits besungen und dargestellt wurde, bleibt dennoch stets ein neuer und der vielseitigsten Auffassung fähiger und würdiger Gegenstand. Wer ihn bereiste, wird sich in solchen Darstellungen freudig seine Schönheiten wieder vergegenwärtigen, und wer diese noch nicht gesehen, dadurch seinen Entschluß verstärken, jene gesegneten Fluren zu besuchen und kennen zu lernen. Der Rhein ist des Deutschen gemeinsame Heimath, die er liebt, besingt und wonach er sich sehnt, unter welchem Himmelsstrich des Vaterlandes er auch wohnen mag, und für die er jeden Augenblick bereit ist, in den Kampf zu ziehen, wenn er sie bedroht sehen sollte. Dieses Album kann daher sicher überall, wo es sich zeigen wird, einer wohlwollenden Aufnahme gewärtig sein, um so mehr, da die Art, wie es erscheint, neu, originell und dem Zweck eines Geschenks oder Angebindes vollkommen entsprechend ist. Die Ansichten auf schönstes Berlinpapier in Groß-Quer-Quart-Format sind alle von dem der Düsseldorfer Schule angehörigen, durch seine lieblichen Genre-Bilder längst bekannten Künstler J. Dielmann mit besonderem Fleiß aufgenommen und von den besten deutschen Kupferstechern in Stahl gestochen. Ein geschmackvoller Umschlag in Gold- und Farbendruck zierte den höchst eleganten Einband, auf dessen Titeldecke als Vignette ein goldener, mit Weinlaub umgebener Becher mit dem Motto angebracht ist:

Und wüssten wir, wo jemand traurig läge,

Wir gäben ihm den Wein.

Glaubius.

Dann folgt der prachtvolle Haupttitel, der, ebenfalls in Gold und Farben, als ein typographisches Meisterblatt anzusehen ist und ein sehr passendes, geistreiches Motto von C. G. Siebel führt:

O, sei gegrüßt, du schöner Strom, so klar und tief und doch so wild;  
Fürwahr du bist in deiner Pracht des deutschen Sinnes schönstes Bild.

Mit diesem und vier andern ähnlichen Titelblättern, welche die Abtheilungen des Rheins und der Taunus-Bäder Wiesbaden, Ems und Schwalbach bilden, erhält das Ganze die Form und den Eindruck eines sehr netten und geschmackvollen Albums, so wie dieselben gegenwärtig bei allen Kunstfreunden so sehr beliebt sind und wird also den oben angegebenen Zweck auf das vollkommenste erreichen, nämlich, als ein eben so schönes als gediegenes Andenken verwendet zu werden.

251

[7701.] Am 10. November versandte ich an alle Handlungen, die solches verlangten:

*Neue Jahrbücher der Forstkunde*, herausgegeben von G. W. Freiherrn von Wedekind. 27. Heft. 1 fl. 10 Ngr. (1 fl. 8 ggr.) oder 2 fl. 24 kr.

Diese Zeitschrift hat durch ihre Wissenschaftlichkeit, mit der sie ihre stets zeitgemäßen Stoffe behandelt hat, durch ihre vielen Beiträge zur forstlichen Erfahrung, Statistik und Geschäftskunde, sowie durch die literarischen Berichte, schon seit einer langen Reihe von Jahren eine hohe Stelle in der forstlichen Journalistik eingenommen und sich den Beifall des Publicums erworben. In neuerer Zeit ist ihre Wichtigkeit und Reichhaltigkeit noch dadurch erhöht worden, daß die allgemeine Versammlung der deutschen Land- und Forstwirthe sowohl als auch der Verein für deutsche Forstwirthe sie zum offiziellen Organ ihrer Verhandlungen in forstlichen Angelegenheiten wählten, so daß man nunmehr in ihr die Wirksamkeit und Ergebnisse aller dieser Versammlungen vereinigt dargestellt findet.

Von den früher erschienenen Jahrgängen habe ich noch einige Exemplare vorrätig und lasse ich, um die Anschaffung derselben zu erleichtern, jedes Heft einzeln ab.

Darmstadt.

C. Dingelden.

[7702.] *Silbert, Leben Maria.*

2. Ster.-Abdruck.

2. bis 4. Heft à 10 Ngr.

ist erschienen, und wollen die Handlungen, welche die Fortsetzung hiervon fest brauchen, ihren Bedarf gefälligst verlangen, wo dies noch nicht geschehen ist.

Leipzig., Novbr. 1843.

A. G. Liebeskind.

[7703.] *Weihnachtsfachen.*

Von nachstehenden Artikeln stehen auf Verlangen Gr. à C. zu Dienst:

Biggel,

*Des Christen Wandel*

im Erbenthale und seine Sehnsucht nach der himmlischen Heimat. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Christen aller Stände.

Achte Original-Auflage. Kl. 8. 27 Bogen Berlin. Preis 15 Ngr. (12 ggr.) — 48 kr. Mit 5 Kupfern 1 fl. — 1 fl. 30 kr. Mit color. Kl. 1 fl. 7½ Ngr. (1 fl. 6 ggr.) — 2 fl. Prachtausgabe, geb. in vergoldeten Decken 2 fl. 25 Ngr. (2 fl. 20 ggr.) — 4 fl. 24 kr.

**Die beiden von Hallberger angekündigten Gebetbücher „aus dem Nachlaß von Biggel und Kritz“ sind Compilationen von einem Dorfschulmeister Eith in Nöhlingen bei Ellwangen.**

*Beschäftigungen*

für die Jugend, zur Gewöhnung an zweckmäßige Thätigkeit, zur erheiternden Unterhaltung, so wie zur Anregung des Kunst- und Gewerbesinnes. Von G. H. v. Schubert und Andern. 5 Bände, mit zahlreichen Kupferstafeln. gr. 8. Elegant geb. 9 fl. — 16 fl.

Burdach,  
*Anthropologie*

für das gebildete Publikum. Auch unter dem Titel: *Der Mensch nach den verschiedenen Seiten seiner Natur*. Mit drei Kupferstafeln in groß Quart. Preis 4 fl. — 6 fl. 3 kr.

Kauffmann,

*Oribis pictus.*

Ein Volksbuch für Jung und Alt, das in allgemein faslicher Darstellung das Wichtigste der Natur- und Menschenkunde umfaßt, als die Oberfläche der Erde, die Atmosphäre, die Naturaerthe, den Menschen nach seiner leiblichen und geistigen Verschiedenheit, nach seinen geselligen Verhältnissen und nach seiner mannichfachen Thätigkeit in Künsten und Gewerben. Zwei Theile, mit 1 Stahlstich und 506 erläuternden Abbildungen.

Elegant gebunden. Preis 3 fl. 5 Ngr. (3 fl. 4 ggr.) 5 fl.

*Schiller's Gedichte*

in allen Beziehungen erläutert und auf ihre Quellen zurückgeführt nebst einer vollständigen Nachlese und Variantensammlung zu denselben. Für die Freunde des Dichters überhaupt und für die Lehrer des Deutschen an höhern Schulanstalten insbesondere. Von Dr. H. Biehoff. 5 Theile. Elegant gebunden. Preis 2 fl. 3¾ Ngr. (2 fl. 3 ggr.) 3 fl. 24 kr.

Hoffmeister,

*Schiller's Leben,*

Geistesentwicklung und Werke im Zusammenhang. Auch unter dem Titel: *Supplement zu Schillers Werken*, Octav-Ausgabe. 5 Theile. gr. 8. 12½ Bogen Berlin. Preis 5 fl. 17½ Ngr. (5 fl. 14 ggr.) — 9 fl.

*Der junge Physiker*

und Techniker, oder leicht anzustellende Experimente und Kunststücke aus dem Gebiete der Naturlehre und Technologie. Zum Nutzen und Vergnügen für die Jugend. Von J. H. M. v. Poppe. Mit Titel- und 4 Tafeln Abbild. Elegant geb. 1 fl. — 1 fl. 30 kr.

*Der angehende Chemiker*

von Dr. Döbereiner.

Preis 1 fl. — 1 fl. 30 kr.

Fürst,

*Marianne Strüf's.*

Vierte Ausgabe von Schlips.

Eleganter und dauerhafter englischer Einband, mit vergoldeter Decke und Goldtitel.

Preis 1 fl. 20 Ngr. (1 fl. 16 ggr.) oder 2 fl. 36 kr. rhein.

*Marianne Strüf's Kochbuch.*

Dritte Auflage. Preis 1 fl. oder 1 fl. 30 kr.

Stuttgart.

*Balz'sche Buchhdg.*

[7704.] Bei George Westermann in Braunschweig ist erschienen und an alle Sortimentshandlungen, welche Nova annehmen, versandt:

*Neues*

*Heldenbuch für die deutsche Jugend*

von Johann Sporschil,

enthaltend die Großthaten der Deutschen in den Befreiungskriegen 1813, 1814 und 1815.

3 Bde. mit 25 Stahlstichen.

gr. 8. fein Velinpapier geh. Dritte Auflage. Preis 2 fl. Bessere Ausgabe mit 33 Stahlstichen. Preis 3 fl.

[7705.] An Buchhandlungen, welche Nova annehmen, wurde versandt:

**Beiträge zur Pädagogik und Didaktik, mit besonderer Rücksicht auf das Volksschulwesen und die Schullehrer-Praxis.** Herausgegeben von Gustav Adolph Moack, Schullehrer zu Erlbach.

Unter diesem Titel wird der Verfasser der in den beiden vorigen Jahrgängen der Sächs. Schulzeitung abgedruckten, mit vielem Beifalle aufgenommenen „Beiträge zur Didaktik“ die Resultate seiner im Gebiete des Volksschulwesens und der Schullehrer-Praxis gemachten Erfahrungen dem pädagogischen Publikum, den wiederholt und zuletzt in Nr. 24 der erwähnten Zeitschrift v. J. 1842 ausgesprochenen Aufforderungen zufolge, in mehreren Heften mittheilen.

Das erste Heft dieses Werkhens hat so eben die Presse verlassen und führt den besondern Titel:

**Freimütige Beleuchtung der Ursachen des unbefriedigenden Zustandes unsers Volkes in Ansehung seiner intellectuellen und religiös-sittlichen Bildung.**

Allen Lehrern und Erziehern, überhaupt allen Denjenigen, die für Volksbildung sich interessiren und zu sorgen haben, zur Prüfung vorgelegt. 337 und X S. Preis gehestet 20 M.

Chemnitz und Schneeberg, Verlag von B. &

Gedtsche, Sohn.

Dieses erste Heft enthält die der hohen Ständeversammlung im Monat März d. J. durch Herrn Abgeordneten Oberländer überreichte, von derselben mit ungeheiltem Beifalle aufgenommene und in Folge der gleichlautenden Beschlüsse der hohen Kammern — (vergl. Landtags-Mittheilungen II. Kammer, Nr. 51 und 71; I. Kammer, Nr. 41 und 47) — an die hohe Staatsregierung abgegebene Schrift. Diese Bemerkung wird genügen, um die freundliche Aufmerksamkeit des pädagogischen Publikums dieser Schrift zuzuwenden; indessen möge hier noch zu dem Behufe eine Anzeige des Inhalts derselben einen Platz finden.

**Einleitung:** Beurtheilung bei gewöhnlichen Meinungen von dem Zustande unsers Volks in Ansehung seiner intellectuellen und religiös-sittlichen Bildung. (S. 3 bis 26.) — **1. Abschnitt:** Allgemeine Bemerkungen über die Ursachen des unbefriedigenden Zustandes der intellectuellen und religiös-sittlichen Bildung unsers Volkes, mit besonderer Rücksicht auf die darüber obwaltenden Meinungen. (S. 27 bis 97.) — **2. Abschnitt:** Specielle Bemerkungen über die außerhalb der Schule liegenden Ursachen ic. ic. (S. 98 bis 151.) — **3. Abschnitt:** Specielle Bemerkungen über die im Bereiche der Elementar-Volksschule liegenden Ursachen ic. ic. (S. 152 bis 306.) A. Darstellung der Mängel und Uebelstände, welche sich in der Wirksamkeit der Schule hinsichtlich der religiös-sittlichen Bildung der Jugend vorfinden. (S. 152 bis 228.) B. Darstellung der Mängel und Uebelstände, welche sich in der gegenwärtigen Unterrichtsweise in Elementar-Volksschulen vorfinden, insofern die intellektuelle Bildung der Jugend darunter leidet. (S. 228 bis 306.) Allgemeine Bemerkungen: S. 228 bis 245. Specielle, über die Behandlungsweise der einzelnen Gegenstände des Schulunterrichts sich verbreitende Bemerkungen: S. 246 bis 306.) — **Beilage zum 3. Abschnitt:** Einige Bemerkungen über die Ursachen der im Allgemeinen noch unbefriedigenden Wirksamkeit der Elementar-Volksschulen. (S. 308 bis 337.)

[7706.]

**F l o r a.**

Originalchronik der gewähltesten schönwissenschaftl. Literatur des In- u. Auslandes. 4 Bde. (156 ganze Bogen in gr. 8. stark.) Velinpapier. zu 1 fl 20 Mfl (1 fl 16 gfl) baar. Vorrauth noch 12 Cr.

Sollte in keiner Leihbibl., die auch Besseres hat, fehlen.

**F. F. Haspel'sche Buchhdlg. in Hall.**

[7707.] So eben habe ich zur Fortsetzung versandt:

**Konstitutionelle**

**J a h r b ü c h e r.**

Herausgegeben

von

**Dr. Karl Weil.**

1843. 3. Band.

Ueber die Folgen der neuesten Ereignisse in Serbien. Von Dr. Urquhart.

Die Judenfrage. Von Dr. G. Rieger.

Der siebente rheinische Landtag und die Pressebebatte. Von einem Rheinländer.

Ueber die politischen Streubungen unserer Zeit. Von Gustav von Struve.

Licht- und Schattenseite des schweizerischen Staatsrechts. Von Dr. H. B. Oppenheim.

Ueber die letzte Session der französischen Kammern. Von Dr. Jacob Weil.

Kritische Beleuchtung der Principien des neuen Gießner Studienplanes.

Die thatsfächlichen Ergebnisse der in der vormaligen Baierischen Pfalz eingeführten Institutionen. Von G. F. Kolb.

Miszellen vom Harz über Hannover.

Blicke auf die gegenwärtige Lage Europa's. Von dem Herausgeber.

gr. 8. 21 Bogen. geh. 1 fl 25 Mfl (1 fl 20 gfl.)

Stuttgart, den 10. Novbr. 1843.

**Adolph Krabbe.**

[7708.]

**Preis-Herabsetzung.**

**Hymen's Jubelklänge.**

Original-Dichtungen

zur Feier

**silberner und goldener Hochzeitsfeste.**

Von

**W. Bornemann, Wilhelm John, Julius, Kosarski, L. Liber, H. G. Liesen, F. G. Moll, Wilh. Müller u. A.**

8. 18 Bog. geh. mit 1 sauber ill. Titelblatt.

Dies Buch erschien im Jahre 1841 (mit 1842 bez.) auf meine Kosten im Verlage des Herrn E. Fernbach jun. hier. Bei meinem Austritt aus dem Geschäft desselben habe ich den fernerem Vertrieb dieses Artikels selbst übernommen, setzte den bisherigen Ladenpreis von 1 fl auf 1/3 fl herab, gebe hier von 25 % Rabatt und bei fester Abnahme von 5 Cr. das 6. frei, und notire schon von jetzt ab in neuer Rechnung.

Indem ich um gütige Verwendung für diesen Artikel bitte, erlaube ich mir noch zu bemerken, daß derselbe die einzige vollständigere Sammlung von Dichtungen zu den bezeichneten Zwecken enthält, und bisher wenig für dessen Absatz gethan wurde.

Berlin, Novbr. 1843.

**Pellmuth Henning.**

[7709.] F. König in Hanau offerirt:

Koch, Schachspieler. 2 Bde. 2 Aufl. Magdeburg. (Fehlt beim Verleger.) brosch. 2 fl 15 Mfl (2 fl 12 gfl) netto.

Dahlmann, die Politik ic. Göttingen, Dietrich 1835. In Leinwand geb. neu. 1 fl 5 Mfl (1 fl 4 gfl) netto.

251\*

[7710.] So eben versenden wir, an Handlungen, welche nach unserem, deshalb erlassenen Rundschreiben, gewählt haben:

Die neue Ausgabe  
von

## Marianne Strüf.

Ein wirthschaftliches Haus- und Lesebuch für Frauen und Töchter jeden Standes. Auch unter dem Titel: Anleitung zu einer geregelten Beaufsichtigung und Führung einer städtischen und ländlichen Hauswirthschaft.

Bon

Anna Fürst.

Zwei Theile, mit zwei Kupfern.

Vierte Ausgabe, in welcher der haus- und landwirthschaftliche Theil verbessert und vermehrt ist.

Bon

J. A. Schlipf,

Oberlehrer zu Hohenheim, und Verfasser zweier gelobten Preisschriften.

## Eleganter und dauerhafter englischer Einband, mit vergoldeter Decke und Goldtitel.

Preis 1. f. 20 Nfl (1. f. 16 gfl) oder 2 fl. 36 kr. rhein.

Aus den Berliner literarischen Blättern 1841, Nr. 8. „Solche Romane muss man den schönen, deutschen Händen übergeben, die Romantik des Kochens, Einmachens, der Erziehung u. s. w., wie man es denn auch vielfach gethan haben wird, da das Buch bereits eine dritte Auflage erlebte.“

Unter den Büchern für den lehren Zweck gehört das angezeigte zu den **vollständigsten**, da sowohl der große wie kleine, sowohl der städtische als ländliche Haushalt in allen Richtungen ausführlich und geschickt behandelt und gelehrt wird.

— Wir können weiter nichts Empfehlendes sagen, als:

**Väter, Mütter, gebt das Buch Euren Töchtern; Männer gebt es Euren Frauen in die Hände!**

Es trägt gewiß viel dazu bei, unter dem deutschen, weiblichen Geschlechte die Gelehrsamkeits- und Künstler-Koketterie, die gemüthlose, dressirte Glanzsucht zu vertilgen und ihm Liebe für das schöne, gemüthliche häusliche Wälzen beizubringen.“

Der dritte Theil dieses Werkes enthält die **Kochkunst**, unter dem Titel:

Marianne Strüf's Kochbuch.

Dritte Auflage. Preis 1. f. oder 1 fl. 30 kr.

Stuttgart, 1. Nov. 1843.

Balz'sche Buchhandlung.

[7711.] In dem Verlage von C. G. Ende in Berlin hat so eben die Presse verlassen:

Zur Kenntniß der, unter dem Titel: Bibliothèque latine-française von Pankoucke zu Paris veranstalteten und herausgegebenen Sammlung von franz. Uebersetzungen latein. Classiker:

1. Heft, enthaltend: 1. Mittheilungen aus Apulejus,

(darunter das Mährchen v. der Psyche).

2. das Pervigilium Veneris,

(die Nachfeier der Venus).

theilweise von Uebersetzungen in deutscher Sprache begleitet.

Hoch 4. Sauber broch. 22½ Nfl.

Der Karten-Bauberer, oder Anweisung zum Kartenelegen. Lithograph. Blatt mit Allegorie. Ein Scherz für Winterabende. 5 Nfl.

Das Buch gegen baat 2 fl.

Wird nicht à condition versandt.

[7712.]

P. P.

Berlin, Oktober 1843.

Seit dem 1. Juli b. J. erscheint das seit 13 Jahren be-

stehende Magazin der Literatur des Auslandes,

redigirt von

J. Lehmann,

bei uns in Commission und ist auf buchhändlerischem Wege zu beziehen. Der Preis des Jahrgangs von drei wöchentlichen Nummern zu einem halben Foliobogen (8 eng gedruckte Columnen) wird fernerhin, wie bisher, drei Thaler betragen, und mit 25 % Rabatt fest in Rechnung gegeben werden.

Der Reichthum des in dieser Zeitschrift behandelten Materials, die Eleganz und Unparteilichkeit der Darstellung, so wie der ungemein niedrige Preis haben ihr längst eine der ersten Stellen in der periodischen Literatur angewiesen.

Trotz der großen Verbreitung, die es bereits gewonnen, liegt noch ein großes Feld der Tägigkeit buchhändlerischer Verwendung für das „Magazin“ offen, und wir erlauben uns in Ihrem besten Interesse, Ihre gesällige Aufmerksamkeit auf dasselbe zu lenken. Da es jedem Lesegärtel unentbehrlich, da es ferner bei dem billigen Preise leicht einzuführen, die Zustellung aber wohlfeil und für ein nicht vorzugsweise ephemeres Blatt auch rasch zu bewerkstelligen ist (wir senden die drei wöchentlichen Nummern gleich nach Erscheinen nach Leipzig), so zweifeln wir nicht an bald eingehenden Aufträgen.

Um Ihnen nun zu recht wirksamer Verwendung für ein so anerkanntes Blatt, aus dem Ihnen nur Augen erwachsen kann, Mittel und Gelegenheit zu bieten, ersuchen wir Sie, durch Rücksendung des untenstehenden Zettels uns schmunzigst zu benachrichtigen, wie viel Exemplare Sie von dem Januarheft des Jahrgangs 1844 à Cond. zu erhalten wünschen, um durch Versendung an Ihre Kunden neue Abnehmer zu gewinnen.

Mit Insertionen werden wir Sie gern unterstützen und bitten, uns hierüber so wie über anderweitige Verbreitungsmittel, die Sie dem Debit des Magazins für erspfiehlich erachten, gesällige Mittheilung zu machen.

Wenn Sie 6 Exemplare auf feste Rechnung nehmen, so erhalten Sie Ein Freiemplar.

Hochachtungsvoll ergeben

Beit & Comp.

[7713.] Bei Th. Scherk (Athenäum) in Berlin ist so eben erschienen und wird nur auf Verlangen versandt:

## Die Beschneidung

vom historischen, kritischen und medicinischen Standpunkt.

Mit Bezug auf die neuesten Debatten u. Reformvorschläge

von

Dr. J. Bergson,

pract. Arzt zu Berlin.

Mit 1 lithographirten Tafel. broch. 1 zfl.

Die kräftige Behandlung in ihrer fälslichen Darstellung und Sprache ist des wichtigen Gegenstandes dieser Brochüre würdig und die kritische Beleuchtung der Form und Reform desselben für jeden Israeliten von hohem Interesse.

[7714.] Die bei uns erschienenen:

Krankentabellen für practische Aerzte, sauber lithographirt,

13 Bogen fein Schreibpapier, Preis ½ zfl ord.  
dürften bei einiger Verwendung um die Zeit des Jahreswechsels Absatz finden; da wir davon nichts unverlangt versenden so bitten wir da, wo Aussicht auf Absatz ist, zu bestellen.

Neu Ruppin, d. 18. November 1843.

Dehmigke & Niemischneider.

[7715.] Bei mir ist erschienen und durch alle Buchhandlungen, jedoch nur auf vorherige Bestellung zu beziehen, die rühmlichste bekannte:

### Jugend-Bibliothek von Gustav Nieritz.

Jahrgang 1840 (3 Bändchen, Preis: 1 ₣.).

Jahrgang 1841 (6 Bändchen, Preis: 2 ₣.).

Jahrgang 1842 (6 Bändchen, Preis: 2 ₣.).

Jahrgang 1843 (6 Bändchen, Preis: 2 ₣.).

Das erste Bändchen des Jahrgangs 1844 erscheint vor Weihnachten 1843. Die Subscribers erhalten als Subscriptions-Prämie ein Weihnachtsbuch mit Stahlstichen, gratis.

Diejenigen, welche den Jahrgang 1843 noch vor Weihnachten 1843 bestellen, erhalten auch noch die Subscriptions-Prämie, das Weihnachtsbuch mit 6 Stahlstichen, gratis. Für spätere Käufer kostet dasselbe: 20 ₣.

Der Jahrgang 1843 enthält folgende 6 vortreffliche Erzählungen: 1. Fedor und Luise, oder: die Sünde der Thierquälerei. 2. Der Kantor von Seeberg, oder: Pelzmüze und Gesangbuch. 3. Die Gefangenen im Kaukasus. 4. Die Belagerung von Freiberg. 5. Der reiche arme Mann. 6. Der Kinderkreuzzug, und 7. für die Subscribers: das Weihnachtsbuch, mit Erzählungen des Herausgebers und 6 schönen Stahlstichen.

Diese Jugend-Bibliothek, welche regelmäßig fortgesetzt wird, (alle 2 Monat erscheint ein Bändchen), bringt die neuesten Erzählungen des als Jugend-Schriftsteller hochgefeierten Nieritz. Es wird gebeten, die Bestellung darauf zeitig zu machen, da die bestellten Exemplare erst von Berlin verschrieben werden müssen.

M. Simion in Berlin.

### [7716.] Fortsetzung.

#### Fritsch, Mühlenbaukunst. Viertes Heft.

So eben ist erschienen und allen Handlungen gesandt worden, welche Absatz von den ersten drei Heften gehabt haben: Fritsch, die neuesten Erfindungen und Erfahrungen in der Mühlenbaukunst zur Verbesserung des Getreidemahlens. Nebst Abbildung und Beschreibung der erforderlichen Maschinen und Hilfswerkzeuge. Ein Supplement zu allen vorhandenen Werken über Mühlenbaukunst. A. u. d. T.:

Anleitung zur Anfertigung aller Maschinen und Hilfswerkzeuge der englisch-amerikanischen und schweizerischen Kunstmühlerei; wie sich solche mit geringen Kosten auf gewöhnlichen Mühlen in Anwendung bringen lassen, so daß durch jeden deutschen Mahlgang sogenanntes Kunstmehl gewonnen werden kann. Viertes Heft mit 3 lithographirten Tafeln. gr. Ver.=8. Geh. n. 5 ₣.

Den Handlungen, welche sich Absatz versprechen können, steht ein Exemplar dieses nun vollständig gewordenen Bandes à Cond. zu Dienst.

Leipzig, d. 25. November 1843.

J. C. Theile's Buchhandlung.

[7717.] Bei W. Stefanski in Posen sind so eben erschienen:

Czajkowski Powiesci. 8. 1 ₣. 15 Ng mit 33 1/3 %.

Lelewel dzieje Litwy i Rusi Wydanie drugie przejrzane i poprawione. 1 ₣ mit 33 1/3 %.

Nächstens erscheint und wird noch in alte Rechnung versandt:

Szafarzyk starożytności słowiańskie der 2. u. letzte Band.

[7718.] Bei G. C. C. Meyer sen. in Braunschweig ist erschienen und an alle Buchhandlungen versandt der 4. Bd. von:

#### Kritik und Erläuterung der Horazischen Gedichte

von Dr. H. Dünzter, Privatdocenten an der Universität Bonn. Enthaltend Band I: die Oden. 1 ₣ 10 Ng (1 ₣ 8 gg). Band II: die Satiren. 1 ₣ 20 Ng (1 ₣ 16 gg). Band III u. IV: die Episteln nebst der ars poetica. 3. B. 1 ₣ 25 Ng (1 ₣ 20 gg). 4. Band 2 ₣. Das ganze Werk 83 Bogen 1992 Seiten gr. 12.

Der erste durchgreifende Versuch einer aesthetischen Auflösung des mehr bewunderten und erklärten als verstandenen römischen Dichters wird allen Freunden des kunstförmigen Horaz eine um so erfreulichere Erscheinung sein, als dadurch das Leben und die gesammte Kunst desselben in einem ganz neuen Lichte erscheint. Neben den Commentaren des Dichters wird man diese Bearbeitung nicht entbehren können. Der 3. u. 4. Band bilden selbst den vollständigen Commentar zu den noch immer so vernachlässigten Briefen, indem sie die sämtlichen seit älterer Zeit gemachten Erklärungsversuche bis ins Einzelne verfolgen. Auch als Anleitung zu geistvoller ästhetischer Auffassung überhaupt dürfte das Werk Alten empfohlen werden.

Ferner ist daselbst erschienen und versandt worden:

Duchemin, G., Experimentaluntersuchungen über die Gesetze des Widerstandes der Flüssigkeiten. Deutsch herausgegeben von Dr. H. C. Schnuse. Mit 4 Figurentafeln. 15 Bogen gr. 8. auf weißem Maschinen-Papier gedruckt und elegant geheftet. Preis 1 ₣ 15 Ng (1 ₣ 12 gg).

Schnuse, Dr. H. C., Sammlung ausgewählter und allgemeiner Formeln, Beispiele und Aufgaben aus der Differenzialrechnung und deren Anwendung auf Geometrie. Ein Hülfsbuch für Lehrer und Schüler an höheren Unterrichtsanstalten. 1. Lief. 10 Bogen gr. 8., weiß Maschinen-Papier. geh. 20 Ng (16 gg). [Die 2. und letzte Lieferung mit 1 Figurentafel wird bald nachfolgen.]

[7719.] Die neue und billigste Uebersetzung des

#### Sophofles

#### von Brömel und Sigismund

ist in 6 Heften nunmehr vollständig erschienen. Der Preis desselben ist 15 Ng (12 gg) mit 33 1/3 % in laufender Rechnung.

Diejenigen verehrl. Sortimentshandlungen, welche sich für diesen so leicht verkauflichen Artikel noch nicht verwendet haben, ersuche ich nun freundlichst darum, erbitte mit jedoch die ganz ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare des 1. Heftes zurück, um sie zwecklicher verwenden zu können.

Unterm 10. November versandte ich nach Wahlzettel:

Hegel's Gotteslehre und Gottesfurcht.

Auch:

Zeitschrift für spekulative Theologie und Philosophie.

#### 1. Heft.

5 Bogen. gr. 8. broch. 15 Ng (12 gg) mit 33 1/3 %.

Diejenigen Handlungen, welche noch nicht verlangt haben und Exemplare dieser streng wissenschaftlichen Schrift absezzen zu können, bitte ich um Angabe ihres geringsten Bedarfs. Gegen Weihnachten versende ich das

2. Heft dieser neuen Zeitschrift auf neue Rechnung.

Erfurt, d. 16. November 1843.

H. A. von Berlepsch.

Firma: Expedition der Thüringer Chronik.

[7720.] Der Unterzeichnete ist beauftragt, nachstehende Kinderschriften aus dem früheren Verlage des verstorbenen Herrn George Gropius in den angegebenen Parthien, zu sehr herabgesetzten Preisen gegen baar zu verkaufen als:

- 3 Er. Gottschalk, *Uranos und Gaea oder der Himmel und die Erde mit ihren Bewohnern.* à 1½ iß. Ladenpreis 4 iß.  
 4 Er. Leyde, *Die Heimath des kindlichen Herzens.* Eine Erzählung für die Jugend. à ½ iß. Ladenpreis. 1½ iß.  
 4 Er. — — *die Heimathlosen.* Eine Erzählung mit illuminierten Bildern. à ½ iß. Ladenpr. 1½ iß.  
 3 Er. — — *Das Ahnenkreuz oder die Wege der göttlichen Vorsicht.* à ½ iß. Ladenpr. 1 iß.  
 3 Er. — — *Die Pfarrre zu Buchensee.* Eine Erzählung für die Jugend. à ½ iß. Ladenpr. 1 iß.  
 3 Er. Müchler, *der kleine preußische Plutarch.* Zur Belehrung für die Jugend, mit 4 Portraits. à ½ iß. Ladenpreis 1 iß.  
 3 Er. Satori, *Preußens Vorzeit.* Eine Sammlung historischer Erzählungen, mit illuminierten Bildern. à ½ iß. Ladenpr. 2½ iß.  
 4 Er. Schatzkästlein. Eine Sammlung Erzählungen, Gedichte und Rätsel. à ½ iß. Ladenpr. 3½ iß.  
 2 Er. Amalie Schoppe, *die Helden und Götter des Nordens, oder das Buch der Sagen,* mit vielen Abbildungen. à 2½ iß. Ladenpr. 5 iß.  
 4 Er. Stieff, *Blumenkranz.* Eine Sammlung Erzählungen für die reifere Jugend. à 1 iß. Ladenpr. 4 iß.

Ladenpreis Summa 24½ iß.

Eine solche Parthe soll für den Netto-Preis von Fünf Thalern gegen baar gegeben werden.

Vorstehende Artikel werden jedoch auch einzeln, und zwar zu folgenden herabgesetzten Preisen gegen baar abgelassen:

**Gottschalk, Uranos und Gaea.** Ladenpr. 1½ iß.  
à ½ iß.

**Leyde, Heimath des kindlichen Herzens.** Ladenpreis ½ iß. à ½ iß.

— — **die Heimathlosen.** Ladenpr. ½ iß. à ½ iß.

— — **Ahnenkreuz.** Ladenpr. ½ iß. à ½ iß.

— — **Pfarrre zu Buchensee.** Ladenpr. ½ iß. à ½ iß.

**Müchler, der kleine Plutarch.** Ladenpr. ½ iß. à ½ iß.

**Satori, Preußens Vorzeit.** Ladenpr. ½ iß. à ¼ iß.

**Schatzkästlein.** Ladenpr. ½ iß. à ¼ iß.

**Schoppe, Die Helden und Götter.** Ladenpr. 2½ iß.  
à ¾ iß.

**Stieff, Blumenkranz.** Ladenpr. 1 iß. à ½ iß.

Diese herabgesetzten Preise sind nur für die Buchhandlungen gestellt. Die Bücher, welche alle als gute und gangbare Kinderschriften bekannt sind, sollen für das Publikum nicht im Preise herabgesetzt werden.

Ich darf demnach wohl hoffen, daß die geehrten Handlungen ein solches vorteilhaftes Anerbieten benützen und gefülligt davon verlangen werden.

Berlin, den 15. November 1843.

C. G. Ende.

[7721.] Ein Exemplar von Kamps, Annalen der inneren Staatsverwaltung 1817—39 compl. ist für 20 iß baar zu haben bei Carl Heymann in Berlin.

[7722.] So eben versandten wir:

**264 ausgewählte Gesänge** heiter und ernsten Inhaltes, für Schule, Haus und Leben. roh 2½ Mg (2 gg) ord., 1¼, Mg (1½ gg) netto.

Dasselbe in Pappband 3 Mg (2½ gg) ord., 2½ Mg (2 gg) netto.

**Melodien dazu** geb. 6 Mg (5 gg) ord., 4½ Mg (3½ gg) netto.

**Handschriftliches Rechnenbuch für Schulkinder,** welche auch, nachdem sie die Schule verlassen haben, sich im Rechnen fortüben wollen. Zweites Heft. 5 Mg (4 gg) ord., 3½ Mg (3 gg) netto.

**Facit-Buch** dazu 2½ Mg (2 gg) ord., 1¼, Mg (1½ gg) netto.

**Haushwirtschaftliches Tagebuch für deutsche Frauen,** d. i. Haushaltungs-Conto-Buch auf ein Jahr mit Wäschtabellen. 10 Mg (8 gg) ord., 7½ Mg (6 gg) netto.

**Heinrich, das sächsische Perikopenbuch** für Volkschullehrer, d. i. Hilfsbüchlein zum Verständniß der Predigtperikopen im Königreich Sachsen für Volkschullehrer. Erstes Heft. 7½ Mg (6 gg) ord., 5 Mg (4 gg) netto.

**Stange, Zweites Supplementheft** zur zweiten Hälfte des Perikopenbuches. 7½ Mg (6 gg) ord., 5 Mg (4 gg) netto.

**Zacharias Werner's Sämtliche Werke.** 13 Bände.

Subscriptionspreis für alle 13 Bände 2½ iß ord., 1¾ iß netto.

Bd. IV. und V. 12½ Mg (10 gg) ord., 8½, Mg (7 gg) netto.

### Zur Fortsetzung fest.

**Pädagogische Real-Encyclopädie.** II. Bd. 6. Lief.

Preis jeder Lief. 7½ Mg (6 gg) ord., 5 Mg (4 gg) netto.

### Als Rest vom 21. Oct.

**Flygare-Carlén,** Emilie, der Reichsverweser, historischer Roman, aus dem Schwedischen übersetzt von Ladisl. Tarnowski. 3. Theil.

**Qubojazky,** Luther und die Seinen. 3. Theil.

**Verlags-Comptoir** in Grimma.

[7723.] Die 20. Lieferung der Geschichte der europäischen Staaten:

**Wachsmuth,** Geschichte von Frankreich 3. Bd.

**Dahlmann,** Geschichte von Dänemark 3. Bd.

wurde am 21. November in Leipzig expediert, die Facturen lauten aber vom October, durch entfernten Druckort trafen die Exemplare später ein, als ich erwartete, woher die scheinbare Zurückdatirung entstanden.

In Kürzem erscheint die 1. Hälfte der 21. Lieferung:

**Schäfer,** Spanien 2. Theil.

Gotha, d. 25. Novbr. 1843.

**Friedrich Perthes v. Hamburg.**

[7724.] Für Leihbibliotheken!

Wir besitzen 5 gut erhaltenen Er. von

v. d. **Beldé's** sämmtl. Werken,

welche wir à 3 iß baar offeriren.

**F. J. Haspelsche Buchhdg.** in Hall.

[7725.] Anfang October versandte ich an alle mit mir in Verbindung stehende Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen: **Kinderfreund**, deutscher. Ein Lesebuch für katholische Volksschulen. Nach der zehnten Auflage des Kinderfreundes von A. C. Preuß und J. A. Bötter, von einigen katholischen Geistlichen zum Gebrauche für katholische Schulen eingerichteter. Zweite verbesserte Auflage. Mit Approbation des Hochwürdigen Herrn Bischofs von Eulm. 20 Bogen. 6½ Mpf mit 25% und auf 25: 1 frei.

Wird katholischen Schullehrern und Geistlichen eine willkommene Erscheinung sein.  
**Kinderfreund**, Preußischer. Ein Lesebuch, herausgegeben von A. C. Preuß und J. A. Bötter. Zweiter Theil. Für die Oberklassen der Volksschulen und die mittleren Klassen höherer Lehranstalten zusammengestellt von J. A. Bötter, Seminarlehrer. Zweite vermehrte Auflage. 10 Mpf (8 ggf), netto 7½ Mpf (6 ggf). Auf 20: 1, auf 100: 8 frei.

Bitte ich vorzugsweise den Lehrern und Schulinspektoren zur Ansicht zu senden, welche den ersten Theil des Preußischen Kinderfreundes in ihren Schulen gebrauchen und stehen mehrere Gr. à Cond. zu Diensten.

**Schuur**, H. W. A., Pfarrer, Dr. Martin Luthers kleiner Katechismus zum Gebrauche für Elementarschulen. 2. verbesserte Auflage. 2½ Mpf (2 ggf), netto 1½ Mpf (1½ ggf). Freier. 25: 1.

**Schuur**, H. W. A., Pfarrer, Catechisationen über Luthers kleinen Katechismus. 2. Böhn., enthaltend: die 6 legten Gebote. 22½ Mpf (18 ggf), netto 15 Mpf (12 ggf). Freier. auf 12: 1.

Wollen Sie ges. Schullehrern und Geistlichen, bei denen die Schriften des geistreichen Verfassers so vielen Anklang finden, zur Ansicht senden, und sieht auch der erste Theil (12 H, netto 8 g) à Cond. zu Diensten.

**Volksschulfreund**, der, eine Zeitschrift für Volkschullehrer. Fortgesetzt von J. A. Steeger. 1843. 1. Heft. pro 1—4. Heft 20 Mpf (16 ggf), netto 15 Mpf (12 ggf). 2. Heft und Folge wird nur auf Verlangen gesandt.

**Waldhauer**, E. G. J., Seminarlehrer, die Perspektive für die Volksschule oder das Copiren nach Kunst- und Naturprodukten, aber nicht nach Vorlegeblättern. Mit 2 lithographirten Tafeln. broch. 6½ Mpf (5 ggf), netto 4½ Mpf (3½ ggf). Freier. 12: 1.

Königsberg.

J. S. Bon.

[7726.] Bei Beck & Fränkel in Stuttgart ist erschienen:

**Die  
Grundzüge  
der  
Behandlung der Flechten  
in der  
Heilanstalt in Cannstadt.  
Von  
Dr. Beiel.  
Preis: 10 Mpf (8 ggf).**

[7727.] Folgende Karten liegen zum Versenden bereit und bitten wir, wo noch nicht geschehen, zu verlangen:  
**Karte der östlichen und westlichen Halbkugel** nach den besten und neuesten Materialien entworfen und gezeichnet. 22 Zoll hoch, 26 Zoll breit, Stahlstich, illum. 5½ Mpf (4½ ggf), 18 kr. netto. 12/1 fest mit 33½, 25 baar mit 50 %.

**Eisenbahnkarte von Deutschland**, Stahlstich, illum. in Umschlag (nur fest). 2½ Mpf (2¼ ggf), 9 kr. netto. 25 baar mit 50 %.  
**Karte von Bayern, Württemberg, Baden**. 22 Zoll hoch, 36 Zoll breit, Stahlstich, illum. 5½ Mpf (4½ ggf) 18 kr. netto. 12/1 fest mit 33½, 25 baar mit 50 %.

**Plan von München** mit 24 Rand-Ansichten, zusammengelegt in Taschenformat, gr. Royal-Format, Stahlstich. 7½ Mpf (6 ggf), 27 kr. netto.

**Plan von München** mit 10 Rand-Ansichten. Stahlstich. gr. 8. 1½ Mpf (1½ ggf), 6¾ kr. netto. 12/1 fest mit ½, 25 baar 50 %.

**Plan von Berlin** mit 10 Rand-Ansichten. Stahlstich. gr. 8. 1½ Mpf (1½ ggf), 6¾ kr. netto. 12/1 fest mit ½, 25 baar 50 %.

**Plan von Wien** mit 10 Rand-Ansichten. Stahlstich. gr. 8. 1½ Mpf (1½ ggf), 6¾ kr. 12/1 fest mit ½, 25 baar 50 %.

Schweinfurt, 3. October 1843.

### Kleinknecht & Schäfer.

[7728.] Bei Gebr. Carl & Nicol Benziger in Einsiedeln ist so eben erschienen und an diejenigen Handlungen, welche Nova annehmen, versandt:

**Annalen der Erzbruderschaft** des heil. und unbesetzten Herzens Mariä zur Bekehrung der Sünder. 1. 2. Heft. 30 kr. od. 10 Mpf (8 ggf). (Das 3. Heft ist unter der Presse.)

**Maria die Zuflucht der Sünder**. Ein Gebetbuch für alle Verehrer Mariens insbesondere für die Mitglieder der Erzbruderschaft d. heil. u. unbes. Herzens Mariä zur Bekehrung der Sünder. 8. geh. 36 kr. od. 11½ Mpf (9 ggf).

**Neueste und wunderbare Gebeterhörungen** oder betet und ihr werdet erhalten. 12. cart. 12 kr. od. 3½ Mpf (3 ggf).

**Nakatenus, himmlisches Palmgärtlein** mit ausgewählten Gebeten und Lobeserhebungen Gottes und d. kirchl. Tagzeiten der seligsten Jungfrau Maria. 12. geh. 45 kr. od. 13½ Mpf (11 ggf). (Commiss.)

**Das Leben des heil. Malachias**, Bischofs von Irland. Mit einem Anhang von Gebeten. 8. 18 kr. oder 6½ Mpf (5 ggf). (Commiss.)

[7729.] Bei mir ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorrätig:

### Haus- und Taschen-Kalender.

Erster Jahrgang, für 1844. Mit dem vollständigsten Jahrmarktsverzeichniß und einer volksthümlichen Abhandlung (das Wasser).

Bon

**A. J. Klöden,**

Director der Gewerbeschule in Berlin.

Preis: 5 Mpf.

**M. Simion** in Berlin.

[7730.] Bei Theodor Thomas ist so eben erschienen:  
Kurze Darstellung  
der außerordentlichen Wirkungen des  
**chemischen Düngers,**  
nebst landwirthschaftlichen Versuchen, um den Boden und Dünge mit Kohlensäuren zu verbinden, die Ernährung der Pflanzen zu vermehren, die Bewässerung zu vervollkommen und die Vermüllung durch Insekten zu verhindern.  
Von  
**J. Murray, M. D.**  
Mitglied der landwirthschaftlichen Gesellschaften in England und Irland.  
Aus dem Englischen übersetzt.  
8. broch. 15 Ngr.

[7731.] Am 1. Novbr. kam bei mir zur Verwendung:  
Ludwig, Fr., Grundzüge der christl. Lehre für die oberen  
Classen evangel. Gymnasien. 1. Cursus: Propädeutik.  
(Herr. Prof. Dr. C. J. Missch gewidmet.) gr. 8.  
6½ Bogen. 10 Ngr (8 ggr) ord.  
Häusliche Bibelstunden ic. 2. Heft. Ler. - 8. 6 Bogen.  
7½ Ngr (6 ggr) ord.  
Wer sich von diesen Artikeln Absag verspricht, wolle à C.  
verlangen, da ich sie nicht allgemein, letzteres nur pr. cont.  
versandte.  
Ferner ist bei mir erschienen, wird aber nur auf Ver-  
langen expediert:  
Zimmer, H., Handbibliothek der theologischen Literatur des  
neunzehnten Jahrhunderts. Ausgewählt u. systematisch  
geordnet, zum Gebrauch für Prediger u. Studirende.  
8. 6½ Bogen. broch. 5 Ngr (4 ggr) ord.  
Frankfurt a. M. 1843.

### Heinr. Zimmer.

[7732.] Bei J. M. Gebhardt in Grimma erschien so  
eben und wird nur auf Verlangen pro Nov. versandt:

### Öffener Hülfseruf

an alle weltlichen Behörden des deutschen Va-  
terlandes, welche auf den sittlichen Zustand  
der Kinderwelt Einfluß üben können. Ergan-  
gen und allen seinen deutschen Mitbürgern zur Verbrei-  
tung und Unterstützung ans Herz gelegt von E. H.  
Pfeil schmidt, Diac. in Dresden. 8. broch. 7½ Ngr  
= 6 ggr.

**C** Zur Förderung der guten Sache, welcher dieses Schrift-  
chen dient, ersuche ich meine Herren Collegen sich auf  
thätigste für den Absag desselben zu verwenden.

[7733.] Bei Duncker und Humboldt in Berlin ist so eben  
erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:  
**Heine's Geschichte des Preuß. Staates.** Band 4. Lief.  
5—8: Neuere Geschichte Band 1. Lief. 5—8. 1 1/2 3 3/4 Ngr  
(1 1/2 3 ggr) ord.  
— Dasselbe Bd. 4.: Neuere Gesch. Bd. 1. complet  
2 1/2 3 3/4 Ngr (2 1/2 3 ggr) ord.

### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[7734.] Georg Vercher in Laibach sucht billig, unter vor-  
heriger Preisangabe:  
1 Tromlitz, sämmtl. Schriften compl.  
1 Weber, Briefe eines in Deutschland reisenden Deutschen  
complet.

[7735.] H. E. Voigt in Königsberg sucht unter vorherige-  
gangener Preisangabe:  
1 Nagler, Künstler-Lexicon 30—43.

[7736.] Die Nachorst'sche Buchhandlung in Osnabrück  
sucht und bittet um Preisangabe:  
Euklid's Data verbessert v. R. Simson überzeugt von J. Ch.  
Schwab. 8. Stuttgart 1780.  
Universallericon v. H. A. Pierer. 19. bis 26. Bd. Alten-  
burg. 1834 bis 1837. Billig.

[7737.] E. A. Fleischmann in München sucht:  
1 Bode, astronomisches Jahrbuch 1778.

[7738.] Fr. Capaun in Celle sucht unter vorheriger  
Preisangabe:  
1 Gehlers physical. Wörterbuch compl., gut  
erhalten, wenn auch gebraucht.

[7739.] Die v. Rohden'sche Buchhdg. in Lübeck sucht  
(alt oder neu) unter vorheriger Preisangabe:  
1 Schlotheim, Petrefactenkunde. Mit 15 Kupfern. (Gotha  
1820). Ladenpr. 5 1/2. ohne die Nachträge.  
1 Höpfner, Dr. L., Predigten. (Hamburg b. Perthes-  
Besser & Maufe).

[7740.] Emil Baensch in Magdeburg sucht und bittet  
um vorherige Preisangabe:  
1 Verche, Elogium über den Artikel 747, 648  
und 701 des Gesetzbuchs Napoleons. Qued-  
linburg 1801. Fehlt beim Verleger.

[7741.] Peter Rohrmann in Wien sucht und bittet um  
vorherige Preisangabe:  
1 Karsten, Eisenhüttenkunde 1. oder 2. Aufl. mit oder  
ohne Atlas.

[7742.] W. Engelmann in Leipzig sucht:  
1 Rectification des Mainstroms. München 1830?  
und bittet den Verleger um sofortige Einsendung:

[7743.] Fr. Neumann in Saarbrücken sucht unter vor-  
heriger Preis-Anzeige:  
1 Hartig, Lehrbuch f. Jäger. 2 Bde. Gotta.  
1 Anti-Romanus. Scheible.

[7744.] Ich suche unter vorheriger Preisangabe:  
1 Eyzinger von Eyzing, der bayrische Löwe. 4.

1 Gauhen, Adelslexicon 2 Thle.

1 — Heldenlexicon.

1 Hattard von Hattenstein, die rhein. Ritterschaft. Fol.

1 Wenig, topographia Bavariae 3 vol. Fol.  
Aschaffenburg.

### Th. Bergay.

[7745.] Victor von Sabern in Mainz erucht den jeh-  
gen Eigentümer von:  
Alauprecht & Mayer, Sylvannion 3 Hefte 1816. Aschaffen-  
burg, Knodel.  
um Expedition eines Exemplares auf feste Rechnung.

[7746.] Fr. Lucas in Mitau sucht antiquarisch ein rohes  
oder brosch. Expt. von  
Ciceronis opera ed. Orellius. cplt.  
und bittet, Offeraten an ihn gelangen zu lassen.

- [7747.] **L. D. Weigel** in Leipzig sucht und bittet um vorherige Preisangzeige:
- 2 Alcuini Opera. 3 Voll. Par. 617. Fol.
  - 2 Alverni Opera. 2 Tomi. (Paris) 674. Fol.
  - 2 Antichita, Le, di Ercolano. Tom. VIII. Le Lucerne ed i Candelabri. Neapol. 755. Fol.
  - 1 Assemanni Bibliotheca orient. Tom. III. Pars 2. Rom. 728. Fol.
  - 2 Aylmer trophaea anglicana. 3 Voll. Rhemes. 4.
  - 2 Bellarmini disputationes. Alle Ausgaben.
  - 2 Bessin Concilia Rotomagens. Rotomag. 717. Fol.
  - 1 Bibliotheca maxima veter. Patrum. 27 Voll. Lugd. 677. Fol.
  - 2 —— vet. Patrum ed. Gallandus. 14 Voll. Venet. Fol.
  - 1 Caesaris Opera. Lugd. Bat. Elzevir, 635. 12.
  - 2 Calvini Opera. 9 Voll. Amstel. 667. Fol.
  - 1 Campanella astrologicorum libri VII. Francof. 630. 4.
  - 2 Cavalieri Opera liturgica. 5 Tomi. Aug. Vind. 764. F.
  - 1 Ciceronis Opera. 10Voll. Lngd. Bat. Elzevir. 642. 12.
  - 2 Concilia Britanniae a Wilkins. 4 Voll. Lond. Fol.
  - 2 Conciliorum collectio a Mansi. Vol. 30. 31. apart oder auch complet.
  - 2 Confessio fidei christ. Alle Ausgaben.
  - 2 Corpus hist. Polonicae. Basil. 582. Fol.
  - 4 Enchologion ed. Goar. Par. od. Venet. Fol.
  - 1 Esper, E. Pflanzenthiere. 5 Theile. Compl. Nürnb. 4.
  - 4 Ensebii hist. eccles. 3 Voll. Aug. Taur. 746. Fol.
  - 2 Florus Anglo-Bavaricus. Leod. 685. 4.
  - 2 Fox, J. rer. in eccles. gestar. hist. Basil. 559. Fol.
  - 1 Geier, Comment. in Psalms.
  - 3 —— —— in Jesaiam. Genev. Fol.
  - 4 Gerbert, decantu et musica sacra. 2 Tomi. S.Blas. 774. 4.
  - 4 —— scriptor. eccles. de musica sacra. 3 Tomi. S. Blas. 784. 4.
  - 2 Gregorii Magni Opera. 4 Voll. Par. 705. Fol.
  - 1 Gumpenberg Atlas Marianus. 4 Ptes. Monach. 671. Fol.
  - 1 Halderson lexicon islandico-danic. 2 Voll. Havn. 814. 4.
  - 2 Heldenbuch, das. Hagenau 504. Fol.
  - 3 Hieronymi Opera. 5 Voll. Par. 693. Fol.
  - 1 Horati Opera. Lond. Brindley, 744.
  - 2 Hunnii Opera. 5 Tomi. Witteb. 607. Fol.
  - 3 Hunteri epistolae miscell. Vien. 631. 8.
  - 1 Il Museo Pio-Clementino. Tom. V. Bassirilievi. Rom. 807. Fol.
  - 1 —— —— Tom. V. Pitture antiche. Neapol. 779. Fol.
  - 1 —— —— Tom. VII. Miscellanea del Museo Pio-Clem. Rom. 807. Fol.
  - 2 Juelli Opera. (Genev.) 600. Fol.
  - 2 Lapide Commentaria. 10 Voll. Antv. od. Venet.
  - 1 Mabillon Acta Sanctorum. Saecul. 6. Par. Fol.
  - 1 —— —— Saecul. 5. 6. Venet. Fol.
  - 1 Mauritii de Portu Enchiridion fidei. Venet. 509. 4.
  - 1 Museum Florentinum. Serie di Ritratti degli eccell. Pittori. 4 Voll. Florent. 752—62. Fol.
  - 1 —— —— Serie di ritratti di eccell. Pittori. Compil. dal O. Marrini. Tom. I. II. 4 Partes. Florenb. 765—66. Fol.
- 10r Jahrgang.

- 3 Patrum Barnabae etc. Opera ed. Clericus. 2 Voll. Alle Ausgaben.
- 1 Petri Lombardi Comment. de regno Hiberniae. Lovan. 632. 4.
- 1 Pez codex diplom. hist. Aug. Vind. 729. Fol.
- 2 Pez Thesaurus anecdotorum. 6 Tomi. Aug. V. 721. Fol.
- 1 Photii Bibliotheca. Aug. Vind. 606. Fol.
- 2 Prileszky, S. Cypriani acta. Tyrnav. 761. Fol.
- 1 Sachsenheim. Die Mörin. Worms, 539. Fol.
- 2 Sander de visibili monarch. eccles. libr. VIII. Wirceb. 592. Fol.
- 2 Schmidii Tamejan. Goth. 717. Fol.
- 1 Scrinium antiq. s. miscell. Groning. 7 Voll. Groning. 762. 4.
- 3 Suiceri Thesaurus. Alle Ausgaben.
- 4 Theodoreti et Evagrii hist. eccles. Mogunt. 679. Fol.
- 1 Theuerdank. Alle alten Ausgaben.
- 2 Thomae Aquin. Opera. 18 Voll. Venet. 594. Fol.
- 1 Thomae Aquin. Opera. Tom. 3. 4. 5. 9. Venet. 594. Fol.
- 2 Thurnirbuch. Alle Ausgaben.
- 2 Upton de studio milit. Lond. 654. Fol.
- 3 Vera narratio ex Anglia missa. Monach. 651. 12.
- 1 Watton speculum christ. Lond. 4.
- 2 Walch monumenta med. aevi. 2 Voll. Gotting. 757. 8.

[7748.] **Beverle & Fischer** in Wiesbaden suchen unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Langenbeck, Nosologie u. Therapie der chirurgischen Krankheiten IV. und V. Bd. apart. Göttingen, Dieterich.
- 1 Kneckstedt, Erklärung latein. Wörter. Erfurt, Keisersche Buchhdig.

[7749.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen:

- 1 Philipp & Görres, Blätter für das katholische Deutschland Jahrg. 1838.

[7750.] **E. Winiker** in Brünn sucht:

- 1 größere Abbildung d. Domkirche in Mailand von Außen, colorirt.
- 1 do. do. von Innen, colorirt.  
Um zuvorige genaue Angabe der Größe und des Preises wird gebeten.

[7751.] Die Ensolin'sche Buchhandlung (Ferd. Geelhaar) in Gützin sucht unter vorheriger Preis-Anzeige:

- 1 Cornelia für 1840.
- 1 Blumenhagens Werke II. Sammlung 11. Bd. enth. der Mönch. Liota. Der Herrenteich.
- 1 Penelope für 1828.
- 1 Scott, Werke. 28. Bd. Der Seeräuber. Erster Theil. 1825. Leipzig bei Gleditsch.
- 1 Benno von Rabeneck. 2 Thle.
- 1 Das Burgverlies. Erster Theil apart. Quedlinburg. G. Basse.

[7752.] **Ernst Fleischer** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangzeige:

- 2 Hübner, Verzeichniß bekannter Schmetterlinge. Fehlt bei Wolff & Co.
- 2 Hübner, Verzeichniß aller bekannten Insecten?

[7753.] Die Schnupfrose'sche Buchhändl. in Altenburg sucht und bittet um Preisangabe:  
1 Kothebue sammel. Werke. Ausgabe 1828 u. 29. 16. Leipzig bei Kummer. 21. Band apart.

[7754.] Joh. Miltikowski in Lemberg sucht:  
1 Zaluski, Andr. Chrys. Zaluskie, Epistolarum historico-familiarum. Tomus IV. Branub. 711.

[7755.] Die W. Emmerling'sche Buchhändl. in Constanz sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Reliqua librorum Friderici II. Imp. de arte venandi cum avibus. Annotationes addidit suas J. G. Schneider. Lips. 1788—89. 4. II voll.

[7756.] W. Levysohn in Grünberg sucht:  
1 Starke, Synopsis veteris et novi testamenti.

[7757.] A. Asher & Comp. suchen:  
1 Meyer, tract. de temporibus sacris. 4. 1724 od. 1755.  
1 Röding, Wörterb. d. Marine.

[7758.] Ich suche antiquarisch:  
1 Ehrenberg, fossile Infusorien. Fol. Lpzg., Bos.

**J. W. C. Armbuster.**

[7759.] E. J. Steinäcker in Leipzig sucht billig, gut erhalten:  
1 Bäuerle, komisches Theater.  
1 Castelli, dramat. Sträuschen.  
1 Weißenthurn, Schauspiele.

[7760.] Justus Naumann in Dresden sucht antiquar. unter vorheriger Preisangabe:

1 Heydenreich, die eigenthüm. Lehren des Christenthums cpt. Weilburg, Lanz.  
1 Hirscher, Betrachtungen über die sonntägl. Evangelien. Tübingen, Laupp.

#### Übersetzungs-Anzeigen.

[7761.] Von dem in Paris erschienenen Werke:  
*Manuel d'anatomie générale appliquée à la physiologie et la pathologie par L. Mandl.*  
wird in meinem Verlage durch den Verfasser eine deutsche Bearbeitung erscheinen, unter dem Titel:

**Dr. L. Mandl's**

**Handbuch der allgemeinen Anatomie,**  
angewendet auf die Physiologie und Pathologie. Nebst einer Einleitung über den Gebrauch des Mikroskops. Deutsche nach dem französischen Original vom Verfasser besorgte, mit vielen Zusätzen versehene Ausgabe.  
In zwei Bänden. Mit zehn Kupfertafeln.

was ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeigen.  
Leipzig, im November 1843.

**J. A. Brockhaus.**

#### Auctions-Anzeigen.

[7762.] Bücherauktion. Im März 1844 wird durch den Unterzeichneten die vom verstorbenen Consistorial-Rath, Professor Dr. Gesenius hinterlassene Bibliothek, welche sich im Orientalischen und Altestamentlichen auszeichnet, öffentlich versteigert. Kataloge sind noch von mir zu beziehen.  
Halle, im November 1843.

**J. J. Lippert.**

#### Burückverlangte Bücher u. s. w.

[7763.] Bitte um Zurücksendung.

Von  
Bellers Wiesenkulturgesetz. 8. geheftet.  
erbitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exempl. zurück, da mein Vorrath erschöpft ist.

**G. Sonnhaus** in Darmstadt.

[7764.] Bitte um Rücksendung.

Von nachstehenden Werken erbitte ich mir alle disponirten oder à cond. gesandten Exemplare recht bald zurück, da mein Vorrath zu Ende geht und neue Auflagen erscheinen:  
Deutscher Liederschatz.

Franklin's Life.

Das malerische Schweizerland.

Carlsruhe.

**Franz Möldele.**

[7765.] Bitte um Zurücksendung.

Von **Hausen Salpetersäure** ist mir der Vorrath ausgegangen, daher ich bitte, mir die ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare schleunigst zu remittieren.

Trier, 21. Nov. 1843.

Ergebnis  
**Fr. Lintz'sche Buchh.**

#### Zurück!

Diejenigen verehrlichen Sortiments-Handlungen, welche von Roth's Bruchstücke aus der Kaiserchronik noch Exemplare ohne Aussicht auf Absatz lagern haben, werden uns durch schleunigste Remission sehr verbinden.

Landshut, d. 21. Nov. 1843.

**Thomannsche Buchhandlung.**

#### Bitte

um schleunige Rücksendung derjenigen à Cond. expedirten Exemplare von

Steffens Volks-Kalender für 1844,

welche nicht fest behalten werden. Durch schleunige Rücksendung wird sich verpflichtet fühlen.

**M. Simion** in Berlin.

[7768.] Wir bitten um schleunigste Zurücksendung aller noch à Cond. lagernden Exemplare von

**Mühlenbruch's Lehrbuch des Pandektenrechts.** 3 Thle.

da es uns bereits an Er. fehlt.

Halle, den 23. November 1843.

**C. A. Schwetschke und Sohn.**

#### Nicht zu übersehen.

Von

Terquem, die Beschneidung,  
Lentner, Ritter und Bauer. 3 Bände,  
ist mein ganzer Vorrath vergriffen, so daß ich nicht einmal die zahlreich eingehenden festen Bestellungen expediren kann. Die verehrte Herren Collegen, welche entweder das Eine oder das Andere ohne Aussicht auf Absatz auf Lager haben, würden mich durch schleunigste Zurücksendung sehr verbinden, und stehe ich stets gern zu Gegendiensten bereit!

Von Lentner's Ritter- und Bauer ist die 2. Auflage unter der Presse, hoffe daher recht bald die vielen unterdessen eingehenden Verlangzettel erlebigen zu können. Disponenden kann ich von der 1. Auflage durchaus nicht gestatten.

Magdeburg, den 25. November 1843.

**Emil Baensch.**

[7770.] An alle Handlungen, welche Exempl. von  
**Fröhlichs Universal-Reise-Taschenbuch**

für

**Handwerker und technische Künstler.** **Dritte Aufl.**

à cond. erhielten, wurde von mir auf Bettel die Bitte um  
 schleunigste Zurücksendung der nicht abgesetzten Exemplare ge-  
 richtet, ich wiederhole dieselbe hiermit. Nach Neujahr wird die  
 4. Aufl. verhandt und kann ich dann von der 3. Aufl. weder  
 Exemplare zurücknehmen, noch mir davon irgend etwas zur  
 Disposition stellen lassen.

Berlin, d. 15. Novbr. 1843.

**J. S. Morin.**

[7771.] Alle löslichen Buchhandlungen, welche Luden's  
**General von Grolmann** Student in Jena, entwe-  
 der pro novitate oder auf Verlangen von mir erhalten ha-  
 ben, bitte ich ergebenst, mit alle Exemplare, die sie nicht auf  
 feste Rechnung behalten wollen, so schnell als möglich zu-  
 rückzuschicken.

Jena, 21. November 1843.

**J. Luden.**

**Vermischte Anzeigen.**

[7772.] **Statt Circulaire.**

Ich beehe mich hiermit ergebenst anzugeben, daß ich mit  
 Genehmigung der Königl. Regierung die von mir bereits seit  
 acht Jahren auf hiesigem Platze geführte

**Buchhandlung**  
 mit Beginn des neuen Jahres  
**unter meinem Namen**

eröffnen werde.

Wie ich bis jetzt gethan, werde ich auch für die nächste  
 Zeit, wo ich nicht bereits in direkter Verbindung stehe, mei-  
 nen Bedarf ganz und allein von

**Herrn Julius Springer in Berlin**  
 beziehen und ersuche Sie daher, Zusendungen an mich ja nicht  
 machen zu wollen.

Sehr dankbar indeß würde ich es anerkennen, und einen  
 guten Erfolg verheißen, wenn Sie die Güte hätten, bei Ueber-  
 sendung von Anzeigen an Hrn. Julius Springer eine An-  
 zahl von 2—3 Hundert mit meiner Firma beizulegen.

Ich empfehle mich Ihnen  
 mit Ergebenheit

**August Wolff.**

Wriezen an d. Oder, d. 1. Dezember 43.

Obigem Circulaire des Herrn A. Wolff in Wriezen er-  
 laube ich mir noch die Bitte beizufügen, mit von jetzt ab von  
 landwirtschaftlichen und pädagogischen Neuigkeiten stets  
 vier Exemplare,

von medicinischen fünf Exemplare  
 einzusenden.

Berlin, Dezbr. 43.

Ergebenst  
**Julius Springer.**

[7773.] **Kleincknecht & Schäfer**  
 in **Schweinfurt**

machen hiermit auf ihr unterm 1. Mai d. J. in grösster  
 Ausdehnung errichtetes Institut aufmerksam, künstlerisch  
 gute Ausführung garantirend, wobei sie bei Weitem  
 billigere Preise stellen, als sie von ähnlichen Anstalten ge-  
 stellt werden.

A, **Die Gravir-Anstalt** fertigt alle Aufträge  
 hierher gehöriger Arbeiten in allen Manieren, als  
 Linien-, Punkt- und Aquatinta-Manier in  
 Stahl und Kupfer.

a, im geographischen Stich: Landkarten  
 aller Gattungen, als Reise- und Schulkar-  
 ten, topographische-, Berg- und Fluss-  
 karten, Pläne u. s. w.

b, im figürlichen Stich: Landschaften,  
 Genrebilder, Portraits u. s. w. in allen  
 Manieren.

B, **Das lithographische Institut** fertigt  
 alle der **höheren** Lithographie zufallende Arbeiten  
 mit Benutzung von Liniemaschinen, Wellen-  
 linienmaschinen, Kreis- und Strahlenmas-  
 chinen, Relief-Copier-Maschinen, Guillo-  
 chier-Maschinen u. s. w.

C, **Die Stahl- und Kupferdruckerei**  
 übernimmt den Druck aller Kupfer- und Stahl-  
 platten jeder Grösse und liefert auf Verlangen das  
 dazu nötige Papier zu Fabrikpreisen.

D, **Die Steindruckerei** liefert Gold-, Sil-  
 ber- und Bronze-Druck, Clair-Obscur-  
 Druck, Farben-Druck von 2 bis 6 Farben, Kreid-  
 druck u. s. w.

E, **Die Congrève-Druckerei** verbunden  
 mit Prägungen in Papier (Gaufrages) empfeh-  
 len wir besonders zu Plakaten, Bücherumschlä-  
 gen u. s. w. Die hierzu nötigen Typen werden nach  
 Vorschrift in unserer Gravieranstalt geschnitten.

Unser Institut, das bedeutendste derartiger Anstalten  
 Deutschlands, liefert alle den obigen Zweigen möglichen Ar-  
 beiten. Im Besitz vieler und geübter Arbeiter, sämmtlicher  
 benötigten und neuesten Pressen, sowie durch fortwäh-  
 rende Verbindung mit dem In- und Auslande, ist es uns  
 möglich, neben billigster Berechnung auch das Neueste in  
 Stich und Druck zu liefern. — Was geographische Arbei-  
 ten betrifft, so garantiren wir stets correcten Stich.

Aufträge erbitten möglichst direct, oder durch Bei-  
 schluss unserer Herren Commissionaire: Leipzig, W. Engel-  
 mann; Nürnberg, löbl. Kornische Buchh.; Frankf., J. D. Sau-  
 erländer; Stuttgart, Beck & Fränkel; Wien, löbl. Jasper-  
 sche Buchh.

Schweinfurt, September.

[7774.] **Bitte!**

Herr J. C. L. Overbeck, Prediger der evange-  
 lischen Gemeinde Uttersee bei Frankenmarkt  
 in Oberösterreich, beabsichtigt einen Jahrgang  
 seiner Predigten in wöchentlichen Lieferungen  
 zum Vorteil seiner armen Gemeinde herauszuge-  
 ben, und hat zu diesem Zwecke Subscriptionsein-  
 ladungen an die deutschen Buchhandlungen ver-  
 sandet. — Ramentlich ist es die Errichtung einer  
 zweiten Schule, welche Herrn Overbeck sehr am  
 Herzen liegt, da, der weiten Entfernung wegen,  
 kaum die Hälfte der, in 11 katholischen Landpfar-  
 reien zerstreuten Gemeinde-Kinder eine evange-  
 lische Schule besuchen kann, und die Gemeinde,  
 welche kaum 500 Seelen zählt, zu arm ist, um aus  
 eignen Mitteln eine zweite Schule zu unterhalten.  
 — Um des guten Zweckes willen, bitte ich meine  
 Herren Collegen dringend, sich der Sammlung von

252 \*

Subskriptionen auf diese Predigten recht thätig zu unterziehen und mir die Bestellungen zugeben zu lassen; ich würde Sie dazu durch Einladungsbriebe an die Herren Geistlichen, in welchen diese um Fürsprache bei ihren Gemeinden ersucht werden, unterstützen können; sie stehen auf Verlangen zu Diensten. — Leipzig, Novbr. 1843.

A. J. Böhme.

[7775.]

## E r k l ä r u n g .

Herr J. A. Brockhaus in Leipzig hat seiner Anzeige von einer Uebersetzung des Bremerischen Romans „Ein Tagebuch“ im Börsenblatt Nr. 100 einige Bemerkungen beigelegt, deren Motiven jeder wohl schon selbst den gebührenden Namen gegeben hat, die aber auch ich nicht unbeantwortet lassen kann.

Jeder Protest setzt ein Recht voraus. Ein solches hat aber Herr Brockhaus gar nicht. Ich nannte meine Ausgabe eine „deutsche Originalausgabe“ aus mehreren Gründen, von denen fast jeder für sich hinreichend ist, mir das Recht dazu zu geben, denn

- 1) erwarb ich das Manuscript (nicht die Kughängebogen) von der Verfasserin selbst durch Honorarzahlung,
- 2) autorisierte mich die Verfasserin selbst dazu, um dadurch andere Ausgaben (die sie Nachdruck nennt) zu verhindern, indem sie zugleich die früheren Uebersetzungen als sehr mangelhaft und durchaus **nicht treu** bezeichnet. Einige noch schmeichelhaftere Bemerkungen über Herrn Brockhaus Uebersetzungen übergehe ich, da ich dem Zorne des Herrn Brockhaus keinen Grund geben, sondern nur mein wohlerworbenes Recht vertheidigen, und jenen unbesiegten Protest zurückweisen will,
- 3) sollte meine Ausgabe 2 Monate früher erscheinen, als die schwedische, und erhielt ich bereits am 24. August d. J. den Schluss des Manuscripts, zu einer Zeit, wo der Druck in Schweden noch gar nicht begonnen war. Wurde dies mal dieses frühere Erscheinen auch durch besondere Umstände verhindert, so ist dennoch meine Ausgabe bis zum letzten Bogen mehrere Wochen früher fertig geworden, als die schwedische, von der ich bis heute nicht einen gedruckten Bogen auch nur gesehen habe. Wenn nun noch keine schwedische Ausgabe existirte, nach der zu übersetzen gewesen wäre, könnte meine früher erschienene deutsche Ausgabe auch füglich Originalausgabe genannt werden.

Wie kommt nun Herr Brockhaus dazu, gegen meine wohl erworbene Originalausgabe zu protestiren? Hält er sich durch den Ankauf eines schwedischen Exemplars dazu berechtigt?

Das Anziehen der Bundes- und Partikulargesetzgebung im einschlagenden Falle von Seiten des Herrn Brockhaus umgehe ich, verweise ihn aber, um zu zeigen, daß mir dieselbe nicht unbekannt und seine allgemeine Behauptung über deren Inhalt unrichtig ist, auf §. 4 lit. b des preußischen Gesetzes vom 11. Juni 1837.

Auf die Behauptung des Herrn Brockhaus, „es sei falsch, daß meine Ausgabe früher als die schwedische herauskäme“ muß ich erwiedern, daß mir Fräulein Bremer unterm 4. August schrieb „die schwedische Ausgabe wird gegen Weihnachten erscheinen“, was Herr Brockhaus selbst durch die Nachricht in seiner Deutschen allgem. Ztg. vom 21. Octbr. (Nr. 204), zu Weihnachten erwartet man einen neuen Roman von Fr. Bremer“ bestätigte. Weihnachten ist Ende December und konnte ich auch auf meinen Facturen und Anzeigen v. 20. Octbr. nichts anderes sagen. Erst ein Brief vom 31. Octbr. (den ich am 8. Novbr. empfing, wo die Versendung in Leipzig schon besorgt war) bringt mir die Nachricht, daß das Buch „nicht vor Ende Novbr. herauskommt“ und da ich die hochverehrte Verfasserin genau kenne, gilt mir jedes ihrer Worte für vollkommene Wahrheit und nichts kann mich bestimmen, daran auch nur einen Augenblick zu zweifeln.

Ich werde von Stockholm genau den Tag erfahren, an welchem das Buch wirklich ausgegeben wurde, die Behauptung des Hrn. Brockhaus aber, daß es den 3. Nov. ausgegeben worden sei, muß ich aus diesen Gründen bis dahin bezweifeln. Auf welche Weise Herr Brockhaus oder dessen Correspondent sich ein Exemplar verschafft hat, geht mich nichts an, daß das Buch in Stockholm aber bis 12. d. M. noch nicht wirklich ausgegeben worden ist, wage ich zu behaupten.

Diese Erklärung halte ich für nothig, damit meine Herren Collegen ersehen, daß ich auf keine Weise eine Täuschung des Publikums beabsichtigte, werde aber auf fernere zornige Bemerkungen des Herrn Brockhaus nichts erwiedern. Herr Brockhaus will in 14 Tagen seine Ausgabe übersetzen, drucken, heften und versenden lassen, und wenn Fräulein Bremer schon früher über die Uebersetzungen des Hrn. Brockhaus bitter flagte, kann man sich denken, was nun bei 21 Bogen in 8. in 14 Tagen zu erwarten ist.

Ich weiß zu gut, wie vielen Dank man den Sortimentshändlern schuldig ist, die den Absatz eines Buches fast ganz allein in Händen haben und bitte deshalb recht sehr um gütige thätige Verwendung für meine wohl erworbene, von der Verfasserin direct herrührende und nicht übereilte Ausgabe, was ich in meinem Wirkungskreise nach Kräften erwiedern werde.

Hamburg, den 21. Novbr. 1843.

Ergebnis

Robert Kittler.

[7776.] Keine alten Jugendschriften.

Königsberg, d. 19/11.

**H. L. Voigt.**

[7777.] Zur geneigten Berücksichtigung empfohlen.

Bei der gegenwärtig nicht in Abrede zu stellenden Schwierigkeit, für ein buchhändlerisches Etablissement günstigen Platz zu finden, dürfte es für Manche, welche ein solches beabsichtigen, gewiß nicht ohne Interesse sein, auf eine Stadt aufmerksam gemacht zu werden, in welcher eine Buchhandlung noch Bedürfnis ist und sicher den lohnendsten Erfolg finden würde. Näheres durch G. Wagner, lange Straße Nr. 17 in Leipzig, auf portofreie Briefe.

[7778.] Meine geehrten Geschäftsfreunde ersuche ich hiermit um baldige Erneuerung der Bestellungen englischer Zeitschriften für 1844, damit keine Unterbrechung in der Zusendung eintritt.

**Z. D. Weigel in Leipzig.**

[7779.] Zur Beachtung empfohlen.

(Statt Circulair.)

Durch mein Circulair v. 17. v. M. zeigte ich Ihnen an, daß:

J. W. Hauschild, der theoret. und prakt. Bauhandwerker, oder die Arbeiten des Zimmermanns &c.

[7782.]

Gefälligst zu beachten.

Am 3. November versandte ich an alle Buchhandlungen zwei Verzeichnisse von Büchern aus verschiedenen Wissenschaften zu sehr herabgesetzten Preisen, wovon ich noch theils  $\frac{1}{3}$  theils  $\frac{1}{4}$  Rabatt gebe. Ich bitte diese Verzeichnisse zweckmäßig zu vertheilen und mich mit recht vielen Bestellungen daraus zu erfreuen. Dagegen werde ich mich für den Verlag derjenigen Handlungen, welche diese Bitte erfüllen, besonders nach Kräften verwenden. Chemnitz, im November 1843.

**Wilhelm Starke.**

## Wahlzettel meiner Kinderschriften

ist an alle diejenigen Buchhandlungen, welche sich zeither für meinen Verlag erfolgreich verwendeten, versandt worden.

Haben Sie die Güte, diesem Verzeichniß Ihre Aufmerksamkeit zuzuwenden, und diejenigen Artikel zu verlangen, für die Sie Aussicht zum Absatz haben.

Mit achtungsvoller Ergebenheit

**J. L. Romen.**

[7784.] Nova unverlangt.

Da meine hiesige Handlung durchaus getrennt von jener in Karlsruhe ist, so ersuche ich sämtliche verehrte Buch- und Kunsthändlungen, mir ihre Nova sogleich nach Erscheinen in einfacher Anzahl durch meine Commissionairs Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig, Herrn Paul Neff in Stuttgart und ldbl. Andree'sche Buchhandlung in Frankfurt a/M. einsenden zu wollen.

**D. N. Marx,**

Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung  
in Baden-Baden.

[7785.] Von guten naturwissenschaftlichen Werken erbitte immer gleich nach Erscheinen 1 Gr. pro Novitate.

**A. H. Gottschick** in Neustadt a/H.

aus dem Commissions-Verlage des Herrn Kühne hier in meinen Verlag übergegangen sei, und versprach die Hefte 2—4 noch in diesem Jahre zu liefern.

Beider ist am 21. d. durch eine Feuerbrunst mit mehreren andern Gebäuden auch die Druckerei des Herrn Thiele hier, welchem ich den Druck des obigen Werkes übertragen hatte, ein Raub der Flammen geworden, und sind die bereits gedruckten Bogen, sowie alle Papier-Vorräthe vernichtet. — Durch dieses Unglück wird es mir unmöglich, mein Versprechen zu erfüllen, da erst in einigen Wochen der Druck aufs Neue beginnen kann, und bitte ich Sie, Ihre Subscribers hieron gefälligst zu unterrichten.

Ich verbinde hiermit noch die Anzeige, daß ich auf das Ausfertire dieses Werkes alle Sorgfalt verwenden werde, und auch die erste Lieferung, die ihrer Ausstattung wegen durchaus nicht empfehlenswerth war, nochmals drucken lasse, um sie an die seitherigen Abnehmer zum Umtausch zu versenden.

Nordhausen, am 23. November 1843.

**Ferd. Görtemann.**

[7780.] Nicht zu übersehen.

Um zwei Exemplare aller Auktions- und antiquarischen Cataloge bittet durch die ldbl. Buchhandlung von G. H. Jonas in Berlin.

**Raphael Friedländer,**  
Antiquar in Berlin.

[7781.] A. H. Sörgel in Glogau

bittet um schleunige Einsendung von Verzeichnissen solcher herabgesetzter Bücher, die sich zur Einrichtung einer Leihbibliothek eignen, nebst Angabe der Rabatt-Bedingungen.

[7786.] J. Rehmann in Genf bittet um Einsendung aller in polnischer Sprache erscheinenden Neuigkeiten in einfacher Anzahl.

[7787.] **Verkaufs-Anzeige.**

Einige gangbare Verlagsartikel, schwissenschaftlichen Inhalts und von namhaften Autoren, habe ich an den Meistbiedenden in Bausch und Bogen zu verkaufen den Auftrag und bin ich erbödig, wirklichen Kaufliebhabern die nötige Auskunft hierüber zu erteilen. Leipzig, d. 23. Novbr. 1843.

**C. Knobloch.**

[7788.] Eine Sammlung von 150 Bänden meistens älterer schon gebrauchter Romane, wovon ein Verzeichniß beim Herrn Ad. Frohberger in L. einzusehen ist, ist zu dem billigen

Preise von 12,- Pr. Etat. franco Ullm zu verkaufen. Die Gmbh. wird möglichst billig berechnet.  
Etwaige Liebhaber belieben sich zu wenden an die  
**Wohlersche Buchhandlung** in Ullm.

[7789.] Circa 200 völlig neue Sortiments-Romane, Ritter- und Räuber-Geschichten, theils roh, theils broschirt, von den beliebtesten Verfassern, der neuern und neuesten Zeit, sind mit bedeutendem Rabatt im Ganzen oder Einzelnen zu verkaufen. Cataloge sind auf Verlangen zur Ansicht durch die Heinrichsche Buchhandlung in Hera zu beziehen.

[7790.] In einem Sortimentsgeschäft ist für einen jungen Mann, der mehr auf eine angenehme Stellung als auf hohes Salair sieht, eine Gehülfenstelle zum sofortigen Antritt vacant. Offerten werden unter der Chiffre K. durch Herrn Georg Wigand in Leipzig erbeten.

#### [7791.] Engagements-Gesuch.

Ein junger Mann, der seit 7 Jahren im Buch- und Musikalienhandel conditionirte, sucht aus Vorliebe zur Musik auf längere Zeit ein Engagement in einer Musikalienhandlung, mit der zugleich ein Leihinstitut verbunden ist. Hierauf reflectirende werden höflichst ersucht, unter der Chiffre F. W. ihre Bedingungen in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

#### [7792.] Stellen-Gesuch.

Zwei sehr gut empfohlene Buchhandlungs-Gehülfen wünschen aus ihren gegenwärtigen Stellungen zu treten und sich daher anderweit placirt zu sehen. Hierauf gütigst reflectirende Herren Prinzipale wollen sich gefälligst an E. Wagner, Lange Straße Nr. 17 in Leipzig, wenden, um Näheres zu erfahren.

#### [7793.] Gesuch und Bitte.

Für meine Buchhandlung suche ich einen Lehrling, und würde ich die Nachweisung eines sich hierzu qualifizirenden jungen Menschen als große Gefälligkeit betrachten.

#### **J. Meinhardt** in Arnstadt.

[7794.] Für eine Verlags-Buchhandlung passend, ist ein freundliches Gewölbe nebst Schreibstube, zwei trockene Niederlagen und ein großer Boden, im Hause Nr. 1 der Burgstraße sofort oder zu Ostern zu vermieten, und zu erfragen beim Haussmann daselbst.

#### **Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,**

angekommen in Leipzig am 27—29. Nov. 1843,  
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichsschen** Buchhandlung

##### Bogel in Wesel:

Benedix, R., die Sklaven. Drama in 3 Akten. 12. 1841. Geh. 2/3,-

##### Bassermann in Mainheim:

Jordan's, S., Selbstverteidigung in der wider ihn geführten Criminalexamensuntersuchung. gr. 8. 1844. Geh. \* 1,-

Keller, A., Romvart. Beiträge zur Kunde mittelalterlicher Dichtung aus italien. Bibliotheken. gr. 8. 1844. Geh. \* 4,-

Schröder, H., die Molecularvolume der chemischen Verbindungen im festen und flüssigen Zustande. gr. 8. Geh. 1 1/6,-

##### Beck'sche Buchh. in Nördlingen:

Mayer, E. W., Wandkarte von Deutschland. 4 Bl. gr. Fol. \* 1 1/3,-  
— Schulkarte von Europa. 2. verb. Aufl. 4 Bl. gr. Fol. \* 1,-

##### Brönnier in Frankfurt a/M.:

Desaga, M., deutsche Sprachlehre. 7., völlig umgearb. Aufl. gr. 8. 1/2,-  
Moser, F. C. v., Doctor Leidemit. Fragmente aus seiner Reise durch die Welt, seinen Gedanken, Wünschen u. Erfahrungen. Neue verb. Ausg. 8. Geh. \* 2/3,-

Starck's, J. Fr., Morgen- u. Abendandachten frommer Christen auf alle Tage im Jahr. 6. verb. Aufl. 1. Lief. gr. 8. Geh. \* 1/2,-

#### **Gärtner'sche Buchh. in Stuttgart:**

Schulz, J. H., die Bestimmung u. Erziehung des weibl. Geschlechts. gr. 8. 1844. Geh. 2 1/8,-

#### **Dingeldey in Darmstadt:**

Neue Jahrbücher der Forstkunde. Herausg. v. G. W. v. Wedekind. 27. Heft. gr. 8. \* 1 1/3,-

#### **Enßlin in Berlin:**

Neden, Fr. W. v., allg. vergl. Handels- u. Gewerbs-Geographie u. Statistik. 2. Lief. (Schluß.) gr. 8. Geh. als Rest.

#### **Expedition der Thüringer Chronik in Erfurt:**

Das Buch der Geschichte unserer Tage. 2. Lief. gr. 8. Geh. \* 1 1/6,-  
Sophokles. Deutsch v. Brömel u. Sigismund. 2. Heft. gr. 16. 1/12,-

#### **Günsterlin in München:**

National-Kalender, bayerischer, f. 1844. 24. Jahrg. 4. Geh. \* 1/4,-

#### **Gebauer'sche Buchh. in Halle:**

Pauli ad Romanos epistola. Recens. et cum comment. perpetuis edid. C. Fr. A. Fritzsche. Tom. III. 8maj. \* 2 1/3,-

Ein 3faches Register zu allen 3 Bdn. soll als Rest folgen.

Sprengel's, Kurt, Versuch einer pragmatischen Geschichte der Arzneikunde. Neue Ausg. Mit Berichtig. u. literar. Zusätzen versehen v. Rosenbaum. 1. Bd. 1. Heft. gr. 8. 1844. Geh. \* 1/2,-

#### **Goedtsche Zahn in Chemnitz:**

Noack, G. A., Beiträge zur Pädagogik u. Didaktik. 1. Heft: Freimüthige Beleuchtung des unbefriedigenden Zustandes unsers Volks in Ansehung seiner intellectuellen u. religiös-sittlichen Bildung. gr. 12. 1844. Geh. \* 2 1/3,-

#### **Große in Berlin:**

Anekdoten-Schätz, neuester. 16. Geh. \* 1/8,-

Anekdoten-Schätzkästlein einer umherziehenden Zigeunerin. II. 8. Geh. \* 1/12,-

Anweisung für junge Damen, sich in jeder Gesellschaft beliebt zu machen. II. 8. Geh. \* 1/8,-

— zur Kartoffel-Zubereitung. II. 8. Geh. \* 1/12,-

Briefsteller für das bürgerliche Leben. II. 8. Geh. \* 1/12,-

Deklamator, der unterhaltende, f. gesellige Kreise. II. 8. Geh. \* 1/8,-

Gelegenheitsdichter f. alle irgend vorkommende Fälle. II. 8. Geh. \* 1/8,-

Kochbüchlein. 4. Aufl. II. 8. Geh. \* 1/12,-

Komplimentirbuch. 2. verb. Aufl. II. 8. Geh. \* 1/8,-

Liederkrantz, neuester. 2. verb. Aufl. II. 8. Geh. \* 1/4,-

Mittel für junge Herren, sich in Gesellschaften beliebt zu machen. II. 8. Geh. \* 1/3,-

Robinson Crusoe, als Volksbüchlein nach Campe neu bearb. II. 8. Geh. \* 1/6,-

Rosenfeld, G. W., Palmen. Aufsätze f. Stammbücher. 2. Aufl. 16. Geh. \* 1/12,-

Sammlung erheiternder gesellschaftlicher Spiele. 16. Geh. \* 1/8,-

Schmolken's, Benj., geistl. Pathenpfennig. Neue, unveränd. Aufl. 12. Geh. \* 1/8,-

Traumdeuter, der lustige. Von Scherzlieb. II. 8. Geh. \* 1/12,-

Wiehzucht, die. Oder Unterricht wie der Landmann sein Vieh aufzuziehen ic. soll. II. 8. Geh. \* 1/12,-

#### **Haspelsche Buchh. in Schw.-Hall:**

Stiesel, C., das Planetensystem, durch ein Drahtgerippe, Breitebahnen genannt, dargestellt. Mit Anweisung. In Kiste. \* 5,-

Die Anweisung allein in 8. kostet 1/3,-

#### **Hensen & Co. in Aachen:**

Corsten, J. A., Leseſibel. 10. Aufl. 12. Geh. \* 1/2,-

— Lehr- u. Lesebuch f. d. mittlern Clasen der Volkschulen. 2. verm. Aufl. 12. Geh. 5/24,-

Pauls, W., die sieben Hauptſünden, in 7 Kanzelvorträgen f. d. heil.

Fastenzeit bearb. 3. Aufl. gr. 12. Geh. 7/24,-

Nodenbach, A., Don Isidoro oder der Taubstumme. Erzählung.

Verdeutschl. u. hrsg. v. G. v. Bavier. 12. Geh. (in Comm.) \* 1/3,-

Herdersche Verlagsbuchhandlung in Freiburg:

Schanzlin, Fr., über die Vortheile-Gerechtigkeit im Großherz. Baden u. deren Anwendung bei Erbtheilungen u. Vermögens-Uebergaben. gr. 8. Geh. 1/4,-

- Herold'sche Buchh.** in Hamburg:  
**Bernstein, H.**, das Familiengeheimniß. (Aus d. Wintergrün 1842.) II. 8. Geh.  $\frac{3}{4}$  f  
 — das Lösegeld. Historische Novelle. (Aus d. Wintergrün 1843.) II. 8. Geh.  $\frac{3}{4}$  f  
**Müller, H.**, das nützlichste Buch f. Kleine Kinder. 6. verb. Aufl. Mit 1 Stahlst. u. color. Bildern. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  f
- Heyer's Verlag** in Siegen:  
**Barentin's, W.**, Lehrbuch der Gewerbekunde oder Technologie für Volkschulen. (Besond. Abdr. aus d. 14. Aufl. des Schlegischen Denkfreundes). gr. 8. Geh.  $\frac{1}{8}$  f  
**Cannabich, J. G. F.**, kurze Darstellung der Länder- u. Völkerkunde nach der Grundlage v. J. G. Schleg. (Besond. Abdr. aus d. 14. Aufl. des Schlegischen Denkfr.) gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
**Dieffenbach, L. Chr.**, kurze Uebersicht der allg. Weltgeschichte für evang. Volkschulen. (Besond. Abdr. aus d. 14. Aufl. des Schlegischen Denkfreundes.) gr. 8. Geh.  $\frac{1}{8}$  f  
**Schleg's, J. F.**, Denkfreund. Ein Lehr- u. Lesebuch f. evang. Volkschulen. Unter Mitwirk. v. Barentin, Cannabich, Dieffenbach und Weigand hrsg. v. C. E. Sackreiter. 14. Aufl. gr. 8. 1844. Geh. \*  $\frac{5}{12}$  f  
 — der Kinderfreund. Neu bearb. u. hrsg. v. Fr. C. A. Gräf. 5. Aufl. gr. 8. 1844. Geh.  $\frac{1}{4}$  f
- Hirschwald's Verlagsh.** in Berlin:  
**Bornemann, J. C. F.**, Beobachtung und Reflexion im Gebiete der Heilkunst. I. Heft. kl. 8.  $\frac{1}{3}$  f  
**Schnitzer, A.**, prakt. Anleitung zur Anwendung des magneto-elektrischen Rotations-Apparates in verschied. Krankheiten. kl. 8. Geh.  $\frac{1}{12}$  f
- Kabin** in Danzig:  
**Tornwald, R. A. O.**, der heilige Adalbert, Apostel der Preußen. Kirchenhistorisches Gedicht. 8. 1844. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f
- S. H. Kern** in Breslau:  
**Citner, K.**, synchronistische Tabellen zur vergleich. Uebersicht der Geschichte der deutschen National-Literatur. 3. Lief. qu. 4. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
**Elisenhof**. Roman aus der großen Welt. Von Jeanne Marie. kl. 8. 1844. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
**Magdalene**. Von der Verfasserin v. „Schloß Goczyn“. 2. Thie. 8. 1844. Geh.  $\frac{2}{3}$  f  
**Skizzen** aus der vornehmen Welt. Von der Verf. v. „Schloß Goczyn“. 2. Bd.: Haraldsburg. kl. 8. 1844. Geh. 1 f
- Klaus** in Hannover:  
**Mühlenpfadt, E.**, Versuch einer getreuen Schilderung der Republik Mejico. 1. Bd.: Ueberblick über das Land im Allgemeinen. gr. 8. Geh. 2 f
- Knick jun.** in Erfurt:  
 Sängerchor, das preuß. Eine Auswahl der beliebtesten Lieder für Preußens Krieger. 3. Aufl. 12. Geh. \*  $\frac{1}{12}$  f  
 Taschenbuch f. den preuß. Infanteristen. Herausg. v. D. Ruppius. 16. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f
- Kollmann** in Augsburg:  
**Stadler, J. C.**, Predigt am Feste der Erscheinung des Herrn. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{12}$  f  
 Ueber die Nothwendigkeit der Reform des Bayerischen Medizinalwesens. Von D. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  f
- Kollmann** in Leipzig:  
**Aufland**, das malerische u. romantische. 2. Sect. (Belgien u. Holland v. D. L. B. Wolff.). 4. Lief. Lex. 8. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  f
- König** in Bonn:  
**Lassen, Chr.**, indische Alterthumskunde. I. Bds. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f
- Kronberger & Niwnaž** in Prag:  
**Kulik, J. Ph.**, Lehrbuch der höheren Analysis. 2. umgearb. Aufl. 2. Bd. Integralrechnung u. höhere Geometrie. gr. 8. 1844. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f
- Kunstverlag** in Karlsruhe:  
**China**, historisch, romantisch, malerisch. Aus d. Engl. mit Stahlst. nach Th. Ulom. 5. Heft. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f Prachtausg. in 4. mit Abdr. auf chines. Pap. \*  $\frac{1}{2}$  f

- Levysohn** in Grünberg:  
 Der Hausfreund. Zeitschr. f. d. gebildeten Bürger u. Landmann, hrsg. v. W. Leu. I. Heft. 8. Der Jahres. in 12 Heften 12 Mgl.  
**Sue's, G.**, Geheimnisse v. Paris, übers. v. W. Leu. 3. Bd. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$  f
- Liebeskind** in Leipzig:  
**Sporschill** und **Böttger**, vollst. engl.-deutsches und deutsch-engl. Taschenwörterbuch. gr. 8. Geh. \*  $1\frac{1}{2}$  f
- Manz** in Regensburg:  
 Unreden zur Vorbereitung der öffentl. Meinung über Vorgänge u. Zustände der Gegenwart in Kirche u. Staat. I. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
**Böhler, Fr. S.**, Volkspredigten 2. Jahrg. 4. Th. 8. 1844.  $\frac{1}{12}$  f  
 — ders. 2. Jahrg. 1. Th. 2. verb. Aufl. 8.  $\frac{1}{12}$  f  
 Dokumente zur Geschichte, Beurtheilung u. Vertheidigung der Gesellschaft Jesu. A. d. Franz. 6. Lief.: 17. u. 18. Dokument. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  f  
**Elsner, Fr. X.**, der katholische Christ an Sonn- u. Feiertagen. Eine Postille, in welcher nach den Evangelien die christliche Sittenlehre erläutert ic. wird. gr. 8. 1844.  $1\frac{1}{8}$  f
- Friedreich, J. B.**, Handbuch d. gerichtsärztl. Praxis. 2. Bd. 2—4. Lief. gr. 8. Geh.  $1\frac{1}{2}$  f
- Keppler, Johann**, kaiserlicher Mathematiker. Denkschrift des histor. Vereins der Oberpfalz u. von Regensburg. Mit Keppeler's Bildn., Wappen u. Facsimile der Handschrift. gr. Imp. 4. 1842. Geh. \*  $1\frac{1}{8}$  f
- Mayerhofer, Th.**, theoret.-prakt. Handbuch z. Verwalt. des Stiftungs- u. Kommunalverm. im Königl. Bayern. 2. Abth. 3. u. 4. Lief. gr. 8. Geh. \*  $\frac{5}{3}$  f
- Oswald**, der allezeit siegende Christ. — U. u. d. T.: der heiligste Name Jesu, das sicherste Mittel in Krankheiten, wo kein Arzt helfen kann. 2. Bd. gr. 8. 1844.  $1\frac{1}{8}$  f
- Zur Charakteristik des Regensburger Tagblattes. Eine Warnung für alle Katholiken von Don Anonymus. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{12}$  f
- Maufe** in Jena:  
 Flora von Deutschland, hrsg. v. D. F. L. v. Schlechtental u. C. Schenk. 4. Bd. 11. u. 12. Lief. mit je 10 color. Aufsatz. Kl. 8. Geh. à \*  $\frac{1}{3}$  f
- Mayer & Wigand** in Leipzig:  
**Herrmann, Fr.**, prakt. Rechnenlehre. gr. 12. 1844. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  f  
**Saint Pierre, B. de**, Paul u. Virginie. Aus d. Franz. v. A. Kaiser. Mit Holzschn. 8. 1844. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  f. In engl. Einb. \* 1 f
- G. C. E. Meyer sen.** in Braunschweig:  
**Duchemin**, Experimentaluntersuchungen über die Gesetze des Widerstandes der Flüssigkeiten. Deutsch hrsg. v. H. C. Schnuse. gr. 8. 1844. Geh.  $1\frac{1}{2}$  f
- Schnuse, C. H.**, Sammlung ausgewählter allgemeiner Formeln, Beispiele u. Aufgaben aus der Differenzialrechnung u. deren Anwendung auf Geometrie. gr. 8. 1844. Geh.  $\frac{2}{3}$  f
- Mittler** in Berlin:  
 Wehrverfassungen, Kriegslehren u. Friedensideen im Jahrhundert der Industrie, von O. v. P. gr. 8. Geh.  $1\frac{1}{4}$  f
- Nestler u. Melle** in Hamburg:  
 Gedichte von C. W. aus verschiedenen Zeitperioden. 8. Geh. (in Comm.) \*  $\frac{1}{2}$  f
- Original-Ansichten** v. Helgoland, gez. v. C. Muesmann. gr. 4. Geh. \*  $\frac{5}{6}$  f
- Panorama** von Helgoland. \*  $\frac{5}{6}$  f
- Patow, J. O. W.**, Ansichten über einige pract. Rechtsfragen und Mittheilung eines Rechtsfalls, als Beitrag zur Lehre v. d. Culpa u. dem Schadens-Ersatz. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{8}$  f
- Staatskalender**, Hamburgischer, auf das J. 1843. Von J. C. Köster. 4. \*  $\frac{1}{2}$  f
- Tabellen**, statistische. Beiträge zur Kenntnis der Zustände Schwedens währ. 20 J. der Regierung Königs Carl XIV. Johans. qu.  $\frac{1}{2}$  Fol. \*  $\frac{5}{8}$  f
- Widerlegung des Aufsages in der Berlingschen Zeitung über die internationalen Staatsverhältnisse in der dänischen Monarchie. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{8}$  f
- Oehmigke's Buchh.** (J. Bülow) in Berlin:  
**Reich, G. Chr.**, Lehrbuch der prakt. Heilkunde. I. Bd. 6. u. 7. Lief. (Schluss des Bds.) gr. 8. Geh.  $1\frac{1}{3}$  f

**Orell, Külli & Co.** in Zürich:  
**Snell, L.**, Handbuch des schweizerischen Staatsrechts. 2. Bd. (Kantonalstaatrecht) 1. Abth.: die Verfassungen der 13 alten Kantone. gr. 8. 1844. Geh. 1 $\frac{1}{3}$ .  
**Fr. Verthes** in Hamburg:  
**Nommel, Chr. v.**, neuere Geschichte von Hessen. 4. Bd. gr. 8. \* 3 $\frac{1}{2}$ .  
**J. Verthes** in Gotha:  
**Berghaus' Atlas** von Asia 6. Lief. (No. 2. China und Japan.) Ein Bl. grösstes Landkartenform. Subscr. Pr. \* 2.  
**Spruner's, K. v.**, histor.-geograph. Handatlas. 6. Lief. kl. Fol. Subscr.-Pr. \* 2.  
**Pleimes** in Bonn:  
**Bibliotheca regularum fidei**. Edid. J. Braun. Tom. I. 8 maj. 1844. Geh. Subscr.-Pr. \* 1 $\frac{1}{3}$ .  
**E. Pönnicke** in Leipzig:  
**Mendelssohn-Bartholdy's Portrait**. 4. 1 $\frac{1}{4}$ . chines. Pap. \* 1 $\frac{1}{3}$ .  
**Neimer** in Berlin:  
**Tieck's, L.**, Schriften. 16. Bd.: Franz Sternbald's Wanderungen. 8. Geh. \* 1. — Belinp. \* 1 $\frac{1}{3}$ .  
**Schmalz** in Leipzig:  
**Bibliothek**, classische, f. d. deutsche Volk u. d. Jugend, gesammelt von G. Schmalz. 2. Th. gr. 16. \* 1 $\frac{1}{3}$ .  
**Darf ich's essen oder nicht?** Über die Wirkung der rohen u. gekochten Speisen u. Getränke auf den menschlichen Körper im gesunden u. franken Zustande. fl. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{3}$ .  
**Schulbuchh. des Thür. Lehrervereins** in Langensalza:  
**Nohland, J. A.**, das Augsburgische Glaubensbekenntniß, biblisch u. geschichtlich erläutert f. d. evang. Volk u. seine Lehrer. 8. Geh. 5/12.  
**Schweizerbart** in Stuttgart:  
**Chelius, M. J.**, Handbuch der Augenheilkunde. 1. Bd.: Entzündungen u. Neurosen des Auges. gr. 8. 3.  
**Vandenhoek & Ruprecht** in Göttingen:  
**Bulwer, E. L.**, the pilgrims of the Rhine. Accentuirt, mit erläut. Anmerk. etc. u. Wörterbuch v. L. Georg. gr. 8. Geh. 11/12.  
**Duncker, L.**, des heil. Jrenäus Christologie, im Zusammenhang mit dessen theologischen und anthropolog. Grundlehren. gr. 8. Geh. 1.  
**Eichhorn, K.** Fr., deutsche Staats- u. Rechtsgeschichte. 5. verb. Ausg. 2. Th. gr. 8. \* 3 $\frac{1}{3}$ .  
**Grotefend, A.**, Materialien zum Ueberschauen aus dem Deutschen ins Latein. für die mittlern Gymnasialkl. 2. verm. Ausg. v. A. H. C. Geffers. 1. Cursus 1. Heft. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ .  
**Petri, M.**, Beiträge zur bessern Würdigung des Wesens u. der Bedeutung des Puseyismus. 1. Heft. gr. 8. 3.  
**Wappäus, J. E.**, die Republiken von Südamerika geograph.-statist. mit besond. Berücksicht. ihrer Produktion und ihres Handelsverkehrs dargestellt. 1. Abth. gr. 8. 1.  
**Verlags-Bureau** in Adorf:  
**Das Avancement** in u. außer der Reihe u. die Beförderungssucht mit ihren Folgen im Preuß. Heere. Dargest. v. e. Preuß. alten Subalternoffizier. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ .  
**Volger & Klein** in Landsberg:  
**Kochkunst**, die wahre bürgerliche. 12. Geh. \* 1 $\frac{1}{4}$ .  
**Weber** in Bonn:  
**Birnbaum, F. H. G.**, Zeichenlehre der Geburtshülfe nach den Ergebnissen der Exploration. 2. Hälfte. gr. 8. 1844. Geh. als Reit.  
**Niebuhr, B. G.**, kleine historische und philologische Schriften 2. Samml. gr. 8. Geh. 1 $\frac{2}{3}$ .  
**Weidmannsche Buchh.** in Leipzig:  
**L. Ann. Senecae Opera**. Edid. C.R. Fickert. Vol. II., cont. libros de Beneficiis, de Clementia, de Ira. 8maj. \* 2 $\frac{2}{3}$ .

**Weißhäuser** in Oppeln:  
**Gruchla, J.**, Elementarz do Czytania dla Szkół miejskich i wiejskich ulozony. 8. 1 $\frac{1}{2}$ .  
**Książka** modlitewna i kancyonał dla pospolitego ludu katolickiego. Wydanie szóste. 8. 1 $\frac{1}{2}$ .  
**Westermann** in Braunschweig:  
**Sporschil, J.**, neues Heldenbuch f. d. deutsche Jugend. 3 Bände. 3. Aufl. gr. 8. Geh. \* 2.  
**Otto Wigand** in Leipzig:  
**Sue, E.**, Mathilde. Memoiren einer jungen Frau. Deutsch v. E. Meyer. 2. corr. u. wohlf. Ausg. in 8 Bden. (r. 3—8. Bd.) 8. 2 $\frac{2}{3}$ .  
**Wittneben** in Coesfeld:  
**Leitsaden**, geographischer, f. d. untern Gymnasialklassen. Von zwei Gymnasiallehrern. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ .

### Im Auslande erschienene Werke.

(Mitgetheilt von J. de Marie.)

**In französischer Sprache:**  
Aventures de Télémaque, suivi des Aventures d'Aristonius; par Fenelon, et précédées d'une Notice biographique et littéraire, par Villemin. In-8. Paris, Belin-Leprieur. 16fr.  
Cours de littérature dramatique, ou de l'usage des passions dans le drame; par Saint-Marc-Girardin. In-12. Paris, Charpentier. 3 fr. 50 c.  
Francis Wey, romans et nouvelles. I. La Balle de plomb. II. Le Diamant noir. In-8. Paris, Dolin. 15 fr.  
La Grèce continentale et la Morée. Voyage, séjour et études historiques en 1840 et 1841. Par J. A. Buchon. In-12. Paris, Ch. Gosselin. 3 fr. 50 c.  
Histoire des expéditions maritimes des Normands et de leur établissement en France au 10. siècle; par Depping. Nouv. édit., entièrement refondue. In-12. Paris, Didier. 3 fr. 50 c.  
Histoire du pape Pie VIII; par Artaud de Montor. In-8. Paris, Ad. Leclerc. 7 fr. 50 c.  
Histoire naturelle des animaux sans vertèbres; par J. B. P. A. Delamarck. 2. édit., revue et augmentée de notes présentant le faits nouveaux dont la science s'est enrichie jusqu'à ce jour, par C. P. Deshayes et H. Milne Edwards. Tome IX. Histoire des mollusques. In-8. Paris, J. B. Baillière. 8 fr.  
Méthode de Piano élémentaire et facile; par H. Bertini. In-8. Paris, Schonenberger. 20 fr.  
Oeuvres de Massillon, évêque de Clermont. 3 vol. in-8. Besançon, Outhenin-Chalandre. 14 fr.  
Oeuvres de Platon. Dialogues, metaphysique etc., précédés d'argumens et d'une esquisse de la philosophie de Platon, par Schwalbe. In-12. Paris, Lefèvre. 3 fr. 50 c.  
Oeuvres dramatiques de Camille Bernay, suivies de poésies diverses et de fragmens de prose, et précédées d'une notice biographique. In-12. Paris, Belin. 4 fr.  
La Papauté; par M. l'abbé Gono. In-8. Mâcon. 3 fr.  
Recueil de dissertations sur différens sujets d'histoire et de littérature; par l'abbé Lebeuf; avec une introduction, une notice sur l'abbé Lebeuf, le catalogue de tous ses écrits et des notes, par J. P. C. G. Tome I. In-12. Paris, Techener. 5 fr.  
Voyage autour du Caucase, chez les Tcherkesses et les Abkhases, en Colchide, en Géorgie, en Arménie et en Crimée. Par Fr. Dubois de Montperouz. Tome VI. (et dernier.) In 8. Paris, Guide. 8 fr.  
**In italienischer Sprache:**  
Dizionario della lingua italiana, con termini di scienze ed arti; compilato da A. Ronna. In-32. Paris, Hingray. 5 fr.